



Strukturierter Qualitätsbericht

gemäß § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 SGB V

für das Berichtsjahr 2014

Evangelisches Krankenhaus Essen-Werden gGmbH

Dieser Qualitätsbericht wurde mit dem von der DKTIG herausgegebenen Erfassungstool IPQ auf der Basis der Software ProMaTo® QB am 25.09.2015 um 13:58 Uhr erstellt.

DKTIG: <http://www.dktig.de>
ProMaTo: <http://www.netfutura.de>

Einleitung

Das Evangelische Krankenhaus Essen-Werden gGmbH hat seine Wurzeln in langer christlicher Tradition. In der ehemals selbstständigen Abtei-Stadt Werden lag die Betreuung Armer und Kranker bis Mitte des 19. Jahrhunderts in der Hand der Klöster und Hospize.

Nach der Reformation übernahm die evangelisch-lutherische Gemeinde die "Herberge armer Leute" und ergänzte 1854 das Armen- und Waisenhaus durch ein Krankenhaus. Es war die Zeit der industriellen Revolution - und der Bereitschaft, in großem Umfang Mitarbeiter, Sozialeinrichtungen, Schulen etc. zu unterstützen.

Die mehr als 120-jährige Historie ist Spiegelbild politischer Umbrüche, gesellschaftlicher Veränderungen und wirtschaftlicher Auf- und Abschwünge, denen es sich zu stellen galt. Auch die Entwicklungen in der medizinischen Forschung und in der Medizintechnik vor allem in den vergangenen Jahrzehnten wurden von allen Verantwortlichen stets als Herausforderung verstanden. Gleichzeitig hat sich die Geschäftsführung früh und bewusst immer wieder neuen gesundheitspolitischen Strukturen und der zunehmenden Ökonomisierung im Gesundheitswesen gestellt. Heute ist das Evangelische Krankenhaus Essen-Werden ein hochmodernes Dienstleistungsunternehmen, das die regionale Versorgung sichert und dank eines hohen Spezialisierungsgrades auch überregional für eine Patientenversorgung auf hohem medizinischem Niveau steht. Im Jahr 2014 beschäftigte das 230-Betten-Haus rund 400 Mitarbeiter, die die Patienten in folgenden Fachbereichen betreuen: Augenheilkunde, Hämatologie, Internistische Onkologie und Stammzelltransplantation, Innere Medizin/Kardiologie, Geriatrie, Orthopädie, Anästhesiologie und Intensivpflege, Klinische Radiologie sowie Kinder- und Jugendpsychiatrie. Die KMT-Einheit (Knochenmarktransplantation) ist nach JACIE (Joint Accreditation Committee ISCT-EBMT) akkreditiert und zertifiziert. Die Orthopädische Klinik ist Endoprothetikzentrum der Maximalversorgung und entsprechend zertifiziert. Das Evangelische Krankenhaus Essen-Werden ist akademisches Lehrkrankenhaus der Universität Duisburg-Essen.

In Befragungen zur Patientenzufriedenheit wird dem Evangelischen Krankenhaus stets eine herausragende ärztliche Versorgung und pflegerische Betreuung bescheinigt. Mit einer überdurchschnittlich hohen Weiterempfehlungsquote von 87 Prozent gehört das Krankenhaus bundesweit zu den Spitzenreitern. Das zeigt jüngst wieder die Veröffentlichung des unabhängigen Internetportals „Weisse Liste“, das gemeinsam von der Bertelsmann-Stiftung und den Dachverbänden der größten Patienten- und Verbraucherorganisationen aufgebaut wurde. Für die Verantwortlichen und alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ist die große Zufriedenheit der Patienten eine besondere Bestätigung ihrer täglichen Arbeit. Gleichzeitig ist sie Auftrag, weiterhin konsequent das medizinische Leistungsspektrum und die patientennahe Betreuung - bis heute vor dem Hintergrund gelebter christlicher Nächstenliebe - weiterzuentwickeln.

Essen, im August 2015



Für die Erstellung des Qualitätsberichts verantwortliche Person:

Name	Position	Telefon	Fax	Email
Dipl. Kfm. Horst Defren	Geschäftsführung	0201 174 10000	0201 174 10001	h.defren@kliniken-essen-mitte.de

Für die Vollständigkeit und Richtigkeit der Angaben im Qualitätsbericht verantwortliche Person:

Name	Position	Telefon	Fax	Email
Dipl. Kfm. Horst Defren	Geschäftsführung	0201 174 10000	0201 174 10001	h.defren@kliniken-essen-mitte.de

Link zur Homepage des Krankenhauses:

<http://www.evk-werden.de>

Teil A - Struktur- und Leistungsdaten des Krankenhauses

A-1 Allgemeine Kontaktdaten des Krankenhauses

I. Angaben zum Krankenhaus

IK-Nummern des Krankenhauses:

260510519

Standortnummer des Krankenhauses:

00

Hausanschrift:

Evangelisches Krankenhaus Essen-Werden gGmbH

Pattbergstr. 1-3

45239 Essen

Internet:

<http://www.evk-werden.de>

Postanschrift:

Postfach 16 42 40

45222 Essen



Ärztliche Leitung des Krankenhauses:

Titel:	Vorname:	Name:	Position:	Telefon (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	Fax (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	E-Mail:
Dr. med.	Bernd	Koslowski	Ärztlicher Direktor	0201 / 4089 - 2240	0201 / 4089 - 2400	b.koslowski@evk-werden.de

Pflegedienstleitung des Krankenhauses:

Titel:	Vorname:	Name:	Position:	Telefon (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	Fax (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	E-Mail:
	Annette	Aldick	Pflegedirektorin	0201 / 174 - 10101	0201 / 174 - 10100	a.aldick@kliniken-essen-mitte.de

Verwaltungsleitung des Krankenhauses:

Titel:	Vorname:	Name:	Position:	Telefon (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	Fax (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	E-Mail:
Dipl. Kfm.	Horst	Defren	Geschäftsführung	0201 / 174 - 10001	0201 / 174 - 10000	h.defren@kliniken-essen-mitte.de
Dipl.-Bankbetriebswirt	Peter	Maraun	Klinikleiter	0201 / 4089 - 2530	0201 / 4089 - 2895	p.maraun@kliniken-essen-sued.de

A-2 Name und Art des Krankenhausträgers

Name:

Evangelisches Krankenhaus Essen-Werden gGmbH

Art:

freigemeinnützig



A-3 Universitätsklinikum oder akademisches Lehrkrankenhaus

Ja
Universität:
Duisburg-Essen

A-4 Regionale Versorgungsverpflichtung für die Psychiatrie

Für psychiatrische Fachkrankenhäuser bzw. Krankenhäuser mit einer psychiatrischen Fachabteilung:
Besteht eine regionale Versorgungsverpflichtung?

Ja

A-5 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Krankenhauses

Nr.	Medizinisch-pflegerisches Leistungsangebot:	Kommentar / Erläuterung:
MP01	Akupressur	
MP03	Angehörigenbetreuung/ -beratung/ -seminare	
MP53	Aromapflege/-therapie	
MP04	Atemgymnastik	
MP06	Basale Stimulation	
MP09	Besondere Formen/ Konzepte der Betreuung von Sterbenden	Begleitung durch ambulante ökumenische Hospizgruppe
MP12	Bobath-Therapie	
MP14	Diät- und Ernährungsberatung	
MP15	Entlassungsmanagement	Standardisierte Pflegeüberleitung zwischen Krankenhaus und Pflegeeinrichtungen
MP16	Ergotherapie	
MP17	Fallmanagement/Case Management/Primary Nursing/Bezugspflege	
MP21	Kinästhetik	
MP24	Lymphdrainage	stationär und ambulant
MP25	Massage	
MP27	Musiktherapie	



Nr.	Medizinisch-pflegerisches Leistungsangebot:	Kommentar / Erläuterung:
MP31	Physikalische Therapie	stationär und ambulant
MP32	Physiotherapie/ Krankengymnastik	stationär und ambulant
MP60	Propriozeptive neuromuskuläre Fazilitation (PNF)	
MP34	Psychologisches/psychotherapeutisches Leistungsangebot/Psychosozialdienst	
MP35	Rückenschule/Haltungsschulung/Wirbelsäulengymnastik	
MP37	Schmerztherapie/-management	
MP63	Sozialdienst	
MP64	Spezielle Angebote für die Öffentlichkeit	
MP39	Spezielle Angebote zur Anleitung und Beratung von Patienten und Angehörigen	z.B. Pflegetraining
MP45	Stomatherapie/-beratung	
MP47	Versorgung mit Hilfsmitteln/ Orthopädietechnik	
MP48	Wärme- und Kälteanwendungen	
MP51	Wundmanagement	
MP52	Zusammenarbeit mit/ Kontakt zu Selbsthilfegruppen	



A-6 Weitere nicht-medizinische Leistungsangebote des Krankenhauses

Nr.	Leistungsangebot:	Zusatzangaben:	URL:	Kommentar / Erläuterung:
NM67	Andachtsraum			
NM01	Aufenthaltsräume			
NM66	Berücksichtigung von besonderen Ernährungsgewohnheiten (im Sinne von Kultursensibilität)	null		
NM02	Ein-Bett-Zimmer			Wahlleistung
NM03	Ein-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle			Wahlleistung
NM14	Fernsehgerät am Bett/ im Zimmer	0 EUR pro Tag (max)		kostenfreie Nutzung
NM49	Informationsveranstaltungen für Patienten und Patientinnen			
NM30	Klinikeigene Parkplätze für Besucher und Patienten	1,00 EUR pro Stunde 12,00 EUR pro Tag		
NM17	Rundfunkempfang am Bett	0 EUR pro Tag (max)		kostenfreie Nutzung
NM63	Schule im Krankenhaus			
NM42	Seelsorge			
NM18	Telefon	0,75 EUR pro Tag (max) ins deutsche Festnetz 0,15 EUR pro Minute ins deutsche Festnetz 0,00 EUR bei eingehenden Anrufen		
NM09	Unterbringung Begleitperson			
NM19	Wertfach/ Tresor am Bett/ im Zimmer			in Ein- und Zweibettzimmern vorhanden
NM60	Zusammenarbeit mit Selbsthilfeorganisationen			
NM10	Zwei-Bett-Zimmer			Wahlleistung
NM11	Zwei-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle			Wahlleistung



A-7 Aspekte der Barrierefreiheit

Nr.	Aspekt der Barrierefreiheit:	Kommentar / Erläuterung:
BF02	Aufzug mit Sprachansage/Braille-Beschriftung	teilweise vorhanden
BF26	Behandlungsmöglichkeiten durch fremdsprachiges Personal	
BF24	Diätetische Angebote	
BF25	Dolmetscherdienst	
BF17	geeignete Betten für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße (Übergröße, elektrisch verstellbar)	
BF04	Gut lesbare, große und kontrastreiche Beschriftung	
BF21	Hilfsgeräte zur Pflege für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße, z.B. Patientenhilfen	
BF22	Hilfsmittel für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße, z.B. Anti-Thrombosestrümpfe	
BF18	OP-Einrichtungen für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße: Schleusen, OP-Tische	
BF09	Rollstuhlgerecht bedienbarer Aufzug	
BF08	Rollstuhlgerechter Zugang zu allen/den meisten Serviceeinrichtungen	
BF10	Rollstuhlgerechte Toiletten für Besucher und Besucherinnen	
BF20	Untersuchungsgeräte für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße: z.B. Körperwaagen, Blutdruckmanschetten	

A-8 Forschung und Lehre des Krankenhauses

A-8.1 Forschung und akademische Lehre:

Nr.	Forschung, akademische Lehre und weitere ausgewählte wissenschaftliche Tätigkeiten:	Kommentar / Erläuterung:
FL01	Dozenturen/Lehrbeauftragungen an Hochschulen und Universitäten	Univ.-Prof. Dr. med. M. Jäger: Universität Duisburg-Essen; Prof. Dr. med. P. Reimer: Universität Würzburg; Prof. Dr. med. A. Scheider: Ludwig-Maximilians- Universität München (LMU)
FL07	Initiierung und Leitung von uni-/multizentrischen klinisch-wissenschaftlichen Studien	Orthopädie, Hämatologie, Internistische Onkologie und Stammzelltransplantation
FL04	Projektbezogene Zusammenarbeit mit Hochschulen und Universitäten	Orthopädie, Hämatologie, Internistische Onkologie und Stammzelltransplantation
FL03	Studierendenausbildung (Famulatur/Praktisches Jahr)	Orthopädie: Praktisches Jahr, Kursus in Orthopädie und Unfallchirurgie; Famulaturen: Orthopädie, Hämatologie, Internistische Onkologie und Stammzelltransplantation, Innere Medizin, Augenheilkunde, Radiologie, Anästhesie
FL05	Teilnahme an multizentrischen Phase-I/II-Studien	Orthopädie, Hämatologie, Internistische Onkologie und Stammzelltransplantation
FL06	Teilnahme an multizentrischen Phase-III/IV-Studien	Orthopädie, Hämatologie, Internistische Onkologie und Stammzelltransplantation, Augenheilkunde

A-8.2 Ausbildung in anderen Heilberufen:

Nr.	Ausbildung in anderen Heilberufen:	Kommentar / Erläuterung:
HB01	Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerin	Kooperation mit der Krankenpflegeschule an der Ruhr e.V. in Essen
HB03	Krankengymnast und Krankengymnastin/Physiotherapeut und Physiotherapeutin	Praxiseinsätze von Schülern des Universitätsklinikums Essen

A-9 Anzahl der Betten im gesamten Krankenhaus

230 Betten

A-10 Gesamtfallzahlen

Gesamtzahl der im Berichtsjahr behandelten Fälle:

Vollstationäre Fallzahl:

6299

Teilstationäre Fallzahl:

481

Ambulante Fallzahl:

17684

A-11 Personal des Krankenhauses

A-11.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	74,1 Vollkräfte	einschließlich der gemeinsamen Fachabteilungen Radiologie und Anästhesie mit dem St.Josef Krankenhaus Essen-Werden GmbH
- davon Fachärzte und Fachärztinnen	43 Vollkräfte	einschließlich der gemeinsamen Fachabteilungen Radiologie und Anästhesie mit dem St.Josef Krankenhaus Essen-Werden GmbH
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0 Personen	
Ärzte und Ärztinnen, die keiner Fachabteilung zugeordnet sind	0 Vollkräfte	

A-11.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	117,6 Vollkräfte	
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	3 Jahre	2,5 Vollkräfte	
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	3 Jahre	2 Vollkräfte	
Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	2 Jahre	0 Vollkräfte	Arzthelferinnen / Med-Fachangestellte
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1 Jahr	17 Vollkräfte	
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	ab 200 Std. Basiskurs	3,3 Vollkräfte	
Entbindungspfleger und Hebammen	3 Jahre	0 Personen	
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	3 Jahre	2 Vollkräfte	



A-11.3 Spezielles therapeutisches Personal

Nr.	Spezielles therapeutisches Personal:	Anzahl (Vollkräfte):	Kommentar/ Erläuterung:
SP04	Diätassistent und Diätassistentin	1	
SP23	Diplom-Psychologe und Diplom-Psychologin	2,9	Anzahl in VK
SP05	Ergotherapeut und Ergotherapeutin	3,6	Beschäftigungstherapeut und Motopäde
SP55	Medizinisch-technischer Laboratoriumsassistenten und Medizinisch-technische Laboratoriumsassistentin (MTLA)	15,29	
SP18	Orthopädiemechaniker und Bandagist und Orthopädiemechanikerin und Bandagistin/Orthopädieschuhmacher und Orthopädieschuhmacherin	1	Im Rahmen einer Kooperation mit einem Sanitätshaus ist die Versorgung zeitnah sichergestellt.
SP19	Orthoptist und Orthoptistin/ Augenoptiker und Augenoptikerin	0,5	
SP21	Physiotherapeut und Physiotherapeutin	5,7	
SP25	Sozialarbeiter und Sozialarbeiterin	2,9	
SP26	Sozialpädagoge und Sozialpädagogin	1	

A-12 Umgang mit Risiken in der Patientenversorgung

A-12.1 Qualitätsmanagement:

A-12.1.1 Verantwortliche Person:

Titel, Vorname, Nachname:	Funktion / Arbeitsschwerpunkt:	Telefon (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	Fax (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	Email:
BBA Thomas Schmitz	Qualitätsmanagement	0201 4089 2403	0201 4089 2832	t.schmitz@kliniken-essen-sued.de

12.1.2 Lenkungs-gremium:

Gibt es eine zentrale Arbeitsgruppe in Form eines Lenkungs-gremiums bzw. einer Steuergruppe, die sich regelmäßig zum Thema austauscht? Ja

Beteiligte Abteilungen / Funktionsbereiche: Geschäftsführung, Klinikleiter, Betriebsleitung

Tagungsfrequenz des Gremiums: bei Bedarf

12.2 Klinisches Risikomanagement:

12.2.1 Verantwortliche Person:

Verantwortliche Person für das klinische Risikomanagement:

entspricht den Angaben zum Qualitätsmanagement

12.2.2 Lenkungs-gremium:

Gibt es eine zentrale Arbeitsgruppe in Form eines Lenkungs-gremiums bzw. einer Steuergruppe, die sich regelmäßig zum Thema Risikomanagement austauscht? ja – Arbeitsgruppe nur Risikomanagement

Beteiligte Abteilungen / Funktionsbereiche: Analyseteam

Tagungsfrequenz des Gremiums: quartalsweise

12.2.3 Instrumente und Maßnahmen:

Nummer:	Instrument / Maßnahme:	Zusatzangaben:
RM01	Übergreifende Qualitäts- und/oder Risikomanagement-Dokumentation (QM/RM-Dokumentation) liegt vor	Verfahrensanweisung Umgang mit Fehlern und Korrekturmaßnahmen 2014-11-01
RM04	Klinisches Notfallmanagement	
RM05	Schmerzmanagement	
RM06	Sturzprophylaxe	
RM07	Nutzung eines standardisierten Konzepts zur Dekubitusprophylaxe (z.B. „Expertenstandard Dekubitusprophylaxe in der Pflege“)	
RM08	Geregelter Umgang mit freiheitsentziehenden Maßnahmen	
RM09	Geregelter Umgang mit auftretenden Fehlfunktionen von Geräten	
RM10	Strukturierte Durchführung von interdisziplinären Fallbesprechungen/-konferenzen	Tumorkonferenzen: Mortalitäts- und Morbiditätskonferenzen: Pathologiebesprechungen: Qualitätszirkel:
RM12	Verwendung standardisierter Aufklärungsbögen	
RM13	Anwendung von standardisierten OP-Checklisten	
RM17	Standards für Aufwachphase und postoperative Versorgung	

12.2.3.1 Einsatz eines einrichtungsinternen Fehlermeldesystems:

Existiert ein Gremium, das die gemeldeten Ereignisse regelmäßig bewertet? Ja

Tagungsfrequenz: andere Frequenz



Umgesetzte Veränderungsmaßnahmen bzw. sonstige konkrete Maßnahmen zur Verbesserung der Patientensicherheit:

Umsetzung und Aktualisierung von

- Schulung zur korrekten Händedesinfektion
- aspektegeleitete, checklistenunterstützte Einstufung des Sturzrisikos
- Umgang ist geregelt mit Beschwerden

Nummer:	Einrichtungsinernes Fehlermeldesystem:	Zusatzangaben:
IF01	Dokumentation und Verfahrensanweisungen zum Umgang mit dem Fehlermeldesystem liegen vor	2013-01-01
IF02	Interne Auswertungen der eingegangenen Meldungen	bei Bedarf
IF03	Schulungen der Mitarbeiter zum Umgang mit dem Fehlermeldesystem und zur Umsetzung von Erkenntnissen aus dem Fehlermeldesystem	bei Bedarf

12.2.3.2 Teilnahme an einrichtungsübergreifenden Fernmeldesystemen:

Teilnahme an einem einrichtungsübergreifenden Fehlermeldesystem: Ja

Tagungsfrequenz: quartalsweise

Existiert ein Gremium, das die gemeldeten Ereignisse regelmäßig bewertet? Ja

Nummer:	Einrichtungsübergreifendes Fehlermeldesystem:
EF06	CIRS NRW (Ärztikammern Nordrhein und Westfalen-Lippe, Krankenhausgesellschaft Nordrhein-Westfalen, Kassenärztlichen Vereinigungen Nordrhein und Westfalen-Lippe, Bundesärztekammer, Kassenärztliche Bundesvereinigung)

12.3 Hygienebezogene Aspekte des klinischen Risikomanagements:

12.3.1 Hygienepersonal:

Krankenhaushygieniker und Krankenhaushygienikerinnen: 1

Hygienebeauftragte Ärzte und hygienebeauftragte Ärztinnen: 4

Fachgesundheits- und Krankenpfleger und Fachgesundheits- und Krankenpflegerinnen bzw.

Fachkindergesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Fachgesundheits- und

Kinderkrankenpflegerinnen für Hygiene und Infektionsprävention – "Hygienefachkräfte" (HFK): 1

Hygienebeauftragte in der Pflege: 9

Eine Hygienekommission wurde eingerichtet: Ja



Vorsitzender der Hygienekommission:

Titel:	Vorname:	Nachname:	Funktion / Arbeitsschwerpunkt:	Telefon (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	Fax (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	Email:
Dr. med.	Bernd	Koslowski	Ärztlicher Direktor	0201 4089 2241	020140892400	b.koslowski@evk- werden.de

12.3.2 Weitere Informationen zur Hygiene: Keine

12.4 Patientenorientiertes Lob- und Beschwerdemanagement:

Im Krankenhaus ist ein strukturiertes Lob- und Beschwerdemanagement eingeführt. Ja

Im Krankenhaus existiert ein schriftliches, verbindliches Konzept zum Beschwerdemanagement (Beschwerdestimulierung, Beschwerdeannahme, Beschwerdebearbeitung, Beschwerdeauswertung): Ja

Das Beschwerdemanagement regelt den Umgang mit mündlichen Beschwerden: Ja

Das Beschwerdemanagement regelt den Umgang mit schriftlichen Beschwerden: Ja

Die Zeitziele für die Rückmeldung an die Beschwerdeführer oder Beschwerdeführerinnen sind schriftlich definiert: Ja

Eine Ansprechperson für das Beschwerdemanagement mit definierten Verantwortlichkeiten und Aufgaben ist benannt: Ja

Ein Patientenförsprecher oder eine Patientenförsprecherin mit definierten Verantwortlichkeiten und Aufgaben ist benannt: Ja

Anonyme Eingabemöglichkeiten existieren: Ja

Patientenbefragungen: Ja

Kommentar / Erläuterung: Im Sinne einer stimulierten Beschwerde, wird eine kontinuierliche Patientenbefragung durchgeführt.

Einweiserbefragungen: Ja

Ansprechperson für das Beschwerdemanagement:

Titel:	Vorname:	Name:	Funktion / Arbeitsschwerpunkt:	Telefon (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	Fax (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	E-Mail:
BBA	Thomas	Schmitz	Qualitätsmanagement	0201 4089 2403	020140892832	qm@kliniken-esse- n-sued.de



Patientenfürsprecher oder Patientenfürsprecherin:

Titel:	Vorname:	Name:	Funktion / Arbeitsschwerpunkt:	Telefon (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	Fax (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	E-Mail:
	Christine	Poensgen	Patientenbeauftragte	020145139869	02040892832	qm@kliniken-essen-sued.de

A-13 Besondere apparative Ausstattung

Nr.	Vorhandene Geräte	Umgangssprachliche Bezeichnung	24h	Kommentar / Erläuterung
AA01	Angiographiegerät/DSA	Gerät zur Gefäßdarstellung	Ja	Heidelberg-Retina-Angiograph (HRA) für Fluoreszenz- und Indozyaningrünangiographie zur hochauflösenden Darstellung von Netz und Aderhaut; Kardiologie in Kooperation mit dem Alfred Krupp Krankenhaus
AA08	Computertomograph (CT)	Schichtbildverfahren im Querschnitt mittels Röntgenstrahlen	Ja	hochmoderner 40 Zeilen Multislice-Computertomograph
AA14	Gerät für Nierenersatzverfahren		Ja	Intensivmedizin



Nr.	Vorhandene Geräte	Umgangssprachliche Bezeichnung	24h	Kommentar / Erläuterung
AA22	Magnetresonanztomograph (MRT)	Schnittbildverfahren mittels starker Magnetfelder und elektromagnetischer Wechselfelder	Ja	1,5 Tesla, hoher Patientenkomfort durch extem kurze "Untersuchungsröhre" mit trichterförmig erweiterter Öffnung an beiden Enden, sehr geringe Geräuschbelastung, sehr kurze Untersuchungszeiten. Schrittverschiebung für Ganzkörperuntersuchung.
AA23	Mammographiegerät	Röntgengerät für die weibliche Brustdrüse	Ja	Digitale Mammographie, Mamma-Sonographie, hochauflösend dosissparende Technik, elektronische Zweitbefundung
AA57	Radiofrequenzablation (RFA) und/oder andere Thermoablationsverfahren	Gerät zur Gewebeerstörung mittels Hochtemperaturtechnik		in Kooperation mit dem Alfried-Krupp-Krankenhaus
AA32	Szintigraphiescanner/Gammasonde	Nuklearmedizinisches Verfahren zur Entdeckung bestimmter, zuvor markierter Gewebe, z.B. Lymphknoten	Ja	



Teil B - Struktur- und Leistungsdaten der Organisationseinheiten / Fachabteilungen

B-[1] Fachabteilung Innere Medizin

B-[1].1 Name [Innere Medizin]

Innere Medizin

Art der Organisationseinheit/Fachabteilung:

Hauptabteilung

Fachabteilungsschlüssel:

0100

Hausanschrift:

Pattbergstraße 1-3

45239 Essen

Internet:

<http://evk-werden.de/kliniken-zentren/fachabteilungen/klinik-fuer-kardiologie/>

Zugänge

Straße, Hausnummer, PLZ und Ort:	Internet:
Pattbergstraße 1-3, 45239 Essen	http://evk-werden.de/kliniken-zentren/fachabteilungen/klinik-fuer-kardiologie/

Chefärztinnen/-ärzte:

Titel, Vorname, Name:	Funktion / Arbeitsschwerpunkt:	Tel. Nr.	Fax. Nr.	Email:
Dr. med. Bernd Koslowski	Direktor der Klinik	0201 / 4089 - 2241	0201 / 4089 - 2400	b.koslowski@evk-werden.de

B-[1].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

	Angaben zu Zielvereinbarungen	Kommentar/Erläuterung
Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 136a SGB V	Ja	

B-[1].3 Medizinische Leistungsangebote [Innere Medizin]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Innere Medizin	Kommentar / Erläuterung
VI21	Betreuung von Patienten und Patientinnen vor und nach Transplantation	nach Blutstammzell-/ oder Knochenmarktransplantation auf der Intensivstation
VI07	Diagnostik und Therapie der Hypertonie (Hochdruckkrankheit)	
VI02	Diagnostik und Therapie der pulmonalen Herzkrankheit und von Krankheiten des Lungenkreislaufes	ausgedehnte Kardio-pulmonale Funktionsdiagnostik inklusive Rechtsherzkatheter und Spiroergometrie
VI15	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Atemwege und der Lunge	komplette Lungenfunktionsdiagnostik, inklusive Bronchoskopie, Bodyplethysmografie, Spiroergometrie
VI01	Diagnostik und Therapie von ischämischen Herzkrankheiten	komplette nicht invasive und invasive Diagnostik und Therapie, einschließlich PTCA und Stentimplantation
VI34	Elektrophysiologie	Komplette invasive und nicht invasive Diagnostik von Herzrhythmusstörungen
VI20	Intensivmedizin	komplettes hämodynamisches Monitoring, nicht invasive und invasive Beatmung, Dialyse, Hämofiltration
VI27	Spezialsprechstunde	ambulante kardiologische Privatsprechstunde, KV-Ambulanz für TEE, Spiroergometrie

B-[1].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit [Innere Medizin]

Nr.	Aspekt der Barrierefreiheit:	Kommentar / Erläuterung:
BF07	Zimmer mit rollstuhlgerechter Toilette	

B-[1].5 Fallzahlen [Innere Medizin]

Vollstationäre Fallzahl:

1357

Teilstationäre Fallzahl:

0

B-[1].6 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
I50	197	Herzinsuffizienz
I48	167	Vorhofflimmern und Vorhofflattern
I11	121	Hypertensive Herzkrankheit
R55	65	Synkope und Kollaps
J44	57	Sonstige chronische obstruktive Lungenkrankheit
I20	44	Angina pectoris
I21	44	Akuter Myokardinfarkt
I25	44	Chronische ischämische Herzkrankheit
A41	39	Sonstige Sepsis
I10	32	Essentielle (primäre) Hypertonie
I47	31	Paroxysmale Tachykardie
J15	30	Pneumonie durch Bakterien, anderenorts nicht klassifiziert
I49	25	Sonstige kardiale Arrhythmien
I26	24	Lungenembolie



ICD-10-GM-Ziffer:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
J20	21	Akute Bronchitis
I44	20	Atrioventrikulärer Block und Linksschenkelblock
R06	19	Störungen der Atmung
R00	16	Störungen des Herzschlages
R42	14	Schwindel und Taumel
I35	13	Nichtreumatische Aortenklappenkrankheiten
B99	12	Sonstige und nicht näher bezeichnete Infektionskrankheiten
F10	12	Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol
N17	11	Akutes Nierenversagen
E86	10	Volumenmangel
J69	10	Pneumonie durch feste und flüssige Substanzen
J12	9	Viruspneumonie, anderenorts nicht klassifiziert
J18	8	Pneumonie, Erreger nicht näher bezeichnet
E87	7	Sonstige Störungen des Wasser- und Elektrolythaushaltes sowie des Säure-Basen-Gleichgewichts
I80	7	Thrombose, Phlebitis und Thrombophlebitis
R07	7	Hals- und Brustschmerzen
A46	6	Erysipel [Wundrose]
G45	6	Zerebrale transitorische Ischämie und verwandte Syndrome
I33	6	Akute und subakute Endokarditis
I40	6	Akute Myokarditis
I63	6	Hirnfarkt
J90	6	Pleuraerguss, anderenorts nicht klassifiziert
T42	6	Vergiftung durch Antiepileptika, Sedativa, Hypnotika und Antiparkinsonmittel
D68	5	Sonstige Koagulopathien
F19	5	Psychische und Verhaltensstörungen durch multiplen Substanzgebrauch und Konsum anderer psychotroper Substanzen
I42	5	Kardiomyopathie
I67	5	Sonstige zerebrovaskuläre Krankheiten
N30	5	Zystitis
B02	4	Zoster [Herpes zoster]
F32	4	Depressive Episode
H81	4	Störungen der Vestibularfunktion
I46	4	Herzstillstand
N39	4	Sonstige Krankheiten des Harnsystems



ICD-10-GM-Ziffer:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
T50	4	Vergiftung durch Diuretika und sonstige und nicht näher bezeichnete Arzneimittel, Drogen und biologisch aktive Substanzen
A09	< 4	Sonstige und nicht näher bezeichnete Gastroenteritis und Kolitis infektiösen und nicht näher bezeichneten Ursprungs
A40	< 4	Streptokokkensepsis
A86	< 4	Virusenzephalitis, nicht näher bezeichnet
B34	< 4	Viruskrankheit nicht näher bezeichneter Lokalisation
D50	< 4	Eisenmangelanämie
D61	< 4	Sonstige aplastische Anämien
D62	< 4	Akute Blutungsanämie
E05	< 4	Hyperthyreose [Thyreotoxikose]
E10	< 4	Diabetes mellitus, Typ 1
E11	< 4	Diabetes mellitus, Typ 2
F01	< 4	Vaskuläre Demenz
F05	< 4	Delir, nicht durch Alkohol oder andere psychotrope Substanzen bedingt
F16	< 4	Psychische und Verhaltensstörungen durch Halluzinogene
F41	< 4	Andere Angststörungen
G44	< 4	Sonstige Kopfschmerzsyndrome
G62	< 4	Sonstige Polyneuropathien
H25	< 4	Cataracta senilis
I27	< 4	Sonstige pulmonale Herzkrankheiten
I34	< 4	Nicht-rheumatische Mitralklappenkrankheiten
I51	< 4	Komplikationen einer Herzkrankheit und ungenau beschriebene Herzkrankheit
I61	< 4	Intrazerebrale Blutung
I64	< 4	Schlaganfall, nicht als Blutung oder Infarkt bezeichnet
I71	< 4	Aortenaneurysma und -dissektion
I89	< 4	Sonstige nichtinfektiöse Krankheiten der Lymphgefäße und Lymphknoten
J45	< 4	Asthma bronchiale
J84	< 4	Sonstige interstitielle Lungenkrankheiten
J93	< 4	Pneumothorax
J96	< 4	Respiratorische Insuffizienz, anderenorts nicht klassifiziert
K29	< 4	Gastritis und Duodenitis
M16	< 4	Koxarthrose [Arthrose des Hüftgelenkes]
M47	< 4	Spondylose
M48	< 4	Sonstige Spondylopathien

ICD-10-GM-Ziffer:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
M54	< 4	Rückenschmerzen
M62	< 4	Sonstige Muskelkrankheiten
N12	< 4	Tubulointerstitielle Nephritis, nicht als akut oder chronisch bezeichnet
N20	< 4	Nieren- und Ureterstein
R04	< 4	Blutung aus den Atemwegen
R26	< 4	Störungen des Ganges und der Mobilität
R50	< 4	Fieber sonstiger und unbekannter Ursache
R57	< 4	Schock, anderenorts nicht klassifiziert
R60	< 4	Ödem, anderenorts nicht klassifiziert
S06	< 4	Intrakranielle Verletzung
S22	< 4	Fraktur der Rippe(n), des Sternums und der Brustwirbelsäule
T39	< 4	Vergiftung durch nichtopioidhaltige Analgetika, Antipyretika und Antirheumatika
T40	< 4	Vergiftung durch Betäubungsmittel und Psychodysleptika [Halluzinogene]
T45	< 4	Vergiftung durch primär systemisch und auf das Blut wirkende Mittel, anderenorts nicht klassifiziert
T46	< 4	Vergiftung durch primär auf das Herz-Kreislaufsystem wirkende Mittel
T55	< 4	Toxische Wirkung von Seifen und Detergenzien
T58	< 4	Toxische Wirkung von Kohlenmonoxid
T59	< 4	Toxische Wirkung sonstiger Gase, Dämpfe oder sonstigen Rauches
T78	< 4	Unerwünschte Nebenwirkungen, anderenorts nicht klassifiziert
T82	< 4	Komplikationen durch Prothesen, Implantate oder Transplantate im Herzen und in den Gefäßen

B-[1].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
8-930	246	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes
8-980	141	Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur)
3-052	140	Transösophageale Echokardiographie [TEE]
1-710	134	Ganzkörperplethysmographie
1-275	126	Transarterielle Linksherz-Katheteruntersuchung



OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
3-222	112	Computertomographie des Thorax mit Kontrastmittel
8-640	100	Externe elektrische Defibrillation (Kardioversion) des Herzrhythmus
3-820	87	Magnetresonanztomographie des Schädels mit Kontrastmittel
1-266	85	Elektrophysiologische Untersuchung des Herzens, nicht kathetergestützt
8-831	81	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße
1-268	80	Kardiales Mapping
8-83b	67	Zusatzinformationen zu Materialien
3-200	65	Native Computertomographie des Schädels
8-837	64	Perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen
1-712	59	Spiroergometrie
8-800	54	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat
8-835	54	Ablative Maßnahmen bei Tachyarrhythmie
8-706	44	Anlegen einer Maske zur maschinellen Beatmung
8-931	41	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf mit Messung des zentralen Venendruckes
3-721	33	Single-Photon-Emissionscomputertomographie des Herzens
8-701	33	Einfache endotracheale Intubation
5-377	30	Implantation eines Herzschrittmachers, Defibrillators und Ereignis-Rekorders
8-933	28	Funkgesteuerte kardiologische Telemetrie
3-202	25	Native Computertomographie des Thorax
1-265	23	Elektrophysiologische Untersuchung des Herzens, kathetergestützt
1-273	22	Rechtsherz-Katheteruntersuchung
3-225	22	Computertomographie des Abdomens mit Kontrastmittel
8-771	22	Kardiale oder kardiopulmonale Reanimation
8-932	20	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf mit Messung des Pulmonalarteriendruckes
1-279	19	Andere diagnostische Katheteruntersuchung an Herz und Gefäßen
8-990	19	Anwendung eines Navigationssystems
1-274	18	Transseptale Linksherz-Katheteruntersuchung
1-844	15	Diagnostische perkutane Punktion der Pleurahöhle
1-711	14	Bestimmung der CO-Diffusionskapazität
8-152	13	Therapeutische perkutane Punktion von Organen des Thorax
1-620	12	Diagnostische Tracheobronchoskopie
8-700	11	Offenhalten der oberen Atemwege
8-144	10	Therapeutische Drainage der Pleurahöhle
1-204	9	Untersuchung des Liquorsystems
8-987	9	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]



OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
8-812	8	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen
1-632	7	Diagnostische Ösophagogastrroduodenoskopie
3-203	7	Native Computertomographie von Wirbelsäule und Rückenmark
3-804	7	Native Magnetresonanztomographie des Abdomens
3-821	7	Magnetresonanztomographie des Halses mit Kontrastmittel
3-824	7	Magnetresonanztomographie des Herzens mit Kontrastmittel
3-205	6	Native Computertomographie des Muskel-Skelett-Systems
3-800	6	Native Magnetresonanztomographie des Schädels
5-378	6	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators
6-002	6	Applikation von Medikamenten, Liste 2
3-802	5	Native Magnetresonanztomographie von Wirbelsäule und Rückenmark
8-607	5	Hypothermiebehandlung
1-424	4	Biopsie ohne Inzision am Knochenmark
1-650	4	Diagnostische Koloskopie
3-228	4	Computertomographie der peripheren Gefäße mit Kontrastmittel
3-703	4	Szintigraphie der Lunge
1-440	< 4	Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas
1-444	< 4	Endoskopische Biopsie am unteren Verdauungstrakt
1-581	< 4	Biopsie am Mediastinum und anderen intrathorakalen Organen durch Inzision
1-631	< 4	Diagnostische Ösophagogastroskopie
1-638	< 4	Diagnostische Endoskopie des oberen Verdauungstraktes über ein Stoma
1-653	< 4	Diagnostische Proktoskopie
1-842	< 4	Diagnostische Punktion des Perikardes [Perikardiozentese]
1-853	< 4	Diagnostische (perkutane) Punktion und Aspiration der Bauchhöhle
1-854	< 4	Diagnostische perkutane Punktion eines Gelenkes oder Schleimbeutels
3-206	< 4	Native Computertomographie des Beckens
3-207	< 4	Native Computertomographie des Abdomens
3-220	< 4	Computertomographie des Schädels mit Kontrastmittel
3-221	< 4	Computertomographie des Halses mit Kontrastmittel
3-701	< 4	Szintigraphie der Schilddrüse
3-705	< 4	Szintigraphie des Muskel-Skelett-Systems
3-801	< 4	Native Magnetresonanztomographie des Halses
3-803	< 4	Native Magnetresonanztomographie des Herzens
3-805	< 4	Native Magnetresonanztomographie des Beckens
3-806	< 4	Native Magnetresonanztomographie des Muskel-Skelett-Systems



OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
3-809	< 4	Native Magnetresonanztomographie des Thorax
3-822	< 4	Magnetresonanztomographie des Thorax mit Kontrastmittel
3-825	< 4	Magnetresonanztomographie des Abdomens mit Kontrastmittel
3-828	< 4	Magnetresonanztomographie der peripheren Gefäße mit Kontrastmittel
3-82a	< 4	Magnetresonanztomographie des Beckens mit Kontrastmittel
3-900	< 4	Knochendichtemessung (alle Verfahren)
5-056	< 4	Neurolyse und Dekompression eines Nerven
5-092	< 4	Operationen an Kanthus und Epikanthus
5-210	< 4	Operative Behandlung einer Nasenblutung
5-311	< 4	Temporäre Tracheostomie
5-312	< 4	Permanente Tracheostomie
5-431	< 4	Gastrostomie
5-896	< 4	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
5-984	< 4	Mikrochirurgische Technik
8-123	< 4	Wechsel und Entfernung eines Gastrostomiekatheters
8-132	< 4	Manipulationen an der Harnblase
8-153	< 4	Therapeutische perkutane Punktion der Bauchhöhle
8-390	< 4	Lagerungsbehandlung
8-500	< 4	Tamponade einer Nasenblutung
8-542	< 4	Nicht komplexe Chemotherapie
8-550	< 4	Geriatrische frührehabilitative Komplexbehandlung
8-641	< 4	Temporäre externe elektrische Stimulation des Herzrhythmus
8-642	< 4	Temporäre interne elektrische Stimulation des Herzrhythmus
8-83d	< 4	Andere perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen
8-855	< 4	Hämodiafiltration

B-[1].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebote Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM04	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen)	Kardiologie		Teilermächtigung auf Überweisung niedergelassener Kardiologen oder ermächtigter Ärzte des EVK-Werden
AM11	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V			

B-[1].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

trifft nicht zu / entfällt

B-[1].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft nicht vorhanden

B-[1].11 Personelle Ausstattung

B-[1].11.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	10 Vollkräfte	135,69999	
davon Fachärzte und Fachärztinnen	4 Vollkräfte	339,25000	
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0 Personen		

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ28	Innere Medizin und SP Kardiologie	

Nr.	Zusatz-Weiterbildung:	Kommentar / Erläuterung:
ZF15	Intensivmedizin	
ZF28	Notfallmedizin	
ZF35	Psychoanalyse	
ZF36	Psychotherapie – fachgebunden –	

B-[1].11.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	22,3 Vollkräfte	60,85201	



	Ausbildungsdauer	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	3 Jahre	Vollkräfte		
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	3 Jahre	1 Vollkräfte	1357,00000	
Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	2 Jahre	2,8 Vollkräfte	484,64285	
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1 Jahr	1 Vollkräfte	1357,00000	
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	ab 200 Std. Basiskurs	Vollkräfte		
Entbindungspfleger und Hebammen	3 Jahre	Personen		
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	3 Jahre	Vollkräfte		

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss:	Kommentar / Erläuterung:
PQ04	Intensivpflege und Anästhesie	
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	

Nr.	Zusatzqualifikation:	Kommentar / Erläuterung:
ZP18	Dekubitusmanagement	
ZP05	Entlassungsmanagement	
ZP06	Ernährungsmanagement	
ZP08	Kinästhetik	
ZP11	Notaufnahme	
ZP14	Schmerzmanagement	
ZP19	Sturzmanagement	

B-[1].11.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik Keine Angaben



B-[2] Fachabteilung Geriatrie / Altersmedizin

B-[2].1 Name [Geriatrie / Altersmedizin]

Geriatrie / Altersmedizin

Art der Organisationseinheit/Fachabteilung:

Hauptabteilung

Fachabteilungsschlüssel:

0200

Hausanschrift:

Pattbergstraße 1-3

45239 Essen

Internet:

<http://evk-werden.de/kliniken-zentren/fachabteilungen/klinik-fuer-geriatrie/>

Zugänge

Straße, Hausnummer, PLZ und Ort:	Internet:
Pattbergstraße 1-3, 45239 Essen	http://evk-werden.de/kliniken-zentren/fachabteilungen/klinik-fuer-geriatrie/

Chefärztinnen/-ärzte:

Titel, Vorname, Name:	Funktion / Arbeitsschwerpunkt:	Tel. Nr.	Fax. Nr.	Email:
Dr. med. Dag Schütz	Direktor der Klinik	0201 / 4089 - 2321	0201 / 4089 - 2322	s.melneczuk@evk-werden.de

B-[2].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

	Angaben zu Zielvereinbarungen	Kommentar/Erläuterung
Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 136a SGB V	Ja	

B-[2].3 Medizinische Leistungsangebote [Geriatric / Geriatrics]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Geriatric / Geriatrics	Kommentar / Erläuterung
VI29	Behandlung von Blutvergiftung/Sepsis	
VI07	Diagnostik und Therapie der Hypertonie (Hochdruckkrankheit)	
VI02	Diagnostik und Therapie der pulmonalen Herzkrankheit und von Krankheiten des Lungenkreislaufes	
VI30	Diagnostik und Therapie von Autoimmunerkrankungen	
VI10	Diagnostik und Therapie von endokrinen Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten	
VI15	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Atemwege und der Lunge	
VI14	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas	
VI12	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Darmausgangs	
VI11	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes (Gastroenterologie)	
VI24	Diagnostik und Therapie von geriatrischen Erkrankungen	
VI33	Diagnostik und Therapie von Gerinnungsstörungen	
VI09	Diagnostik und Therapie von hämatologischen Erkrankungen	
VI31	Diagnostik und Therapie von Herzrhythmusstörungen	
VI19	Diagnostik und Therapie von infektiösen und parasitären Krankheiten	
VI04	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Arterien, Arteriolen und Kapillaren	
VI16	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Pleura	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Geriatrie / Altersmedizin	Kommentar / Erläuterung
VI05	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Venen, der Lymphgefäße und der Lymphknoten	
VI13	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Peritoneums	
VI08	Diagnostik und Therapie von Nierenerkrankungen	
VI17	Diagnostik und Therapie von rheumatologischen Erkrankungen	
VI03	Diagnostik und Therapie von sonstigen Formen der Herzkrankheit	
VN01	Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Erkrankungen	
VI06	Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Krankheiten	
VI20	Intensivmedizin	
VI39	Physikalische Therapie	
VI40	Schmerztherapie	

B-[2].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit [Geriatrie / Altersmedizin]

Nr.	Aspekt der Barrierefreiheit:	Kommentar / Erläuterung:
BF11	Besondere personelle Unterstützung	
BF16	Besondere personelle Unterstützung von Menschen mit Demenz oder geistiger Behinderung	
BF06	Zimmer mit rollstuhlgerechter Toilette und Dusche o.ä.	

B-[2].5 Fallzahlen [Geriatric / Altersmedizin]

Vollstationäre Fallzahl:

483

Teilstationäre Fallzahl:

0

B-[2].6 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
R26	195	Störungen des Ganges und der Mobilität
F05	32	Delir, nicht durch Alkohol oder andere psychotrope Substanzen bedingt
I63	24	Hirnfarkt
S72	20	Fraktur des Femurs
R29	17	Sonstige Symptome, die das Nervensystem und das Muskel-Skelett-System betreffen
J18	16	Pneumonie, Erreger nicht näher bezeichnet
I50	12	Herzinsuffizienz
G30	9	Alzheimer-Krankheit
A41	7	Sonstige Sepsis
J69	6	Pneumonie durch feste und flüssige Substanzen
K56	5	Paralytischer Ileus und intestinale Obstruktion ohne Hernie
M16	5	Koxarthrose [Arthrose des Hüftgelenkes]
M48	5	Sonstige Spondylopathien
G40	4	Epilepsie
I48	4	Vorhofflimmern und Vorhofflattern
M80	4	Osteoporose mit pathologischer Fraktur
S22	4	Fraktur der Rippe(n), des Sternums und der Brustwirbelsäule
A04	< 4	Sonstige bakterielle Darminfektionen
A09	< 4	Sonstige und nicht näher bezeichnete Gastroenteritis und Kolitis infektiösen und nicht näher bezeichneten Ursprungs
A46	< 4	Erysipel [Wundrose]
B00	< 4	Infektionen durch Herpesviren [Herpes simplex]
B02	< 4	Zoster [Herpes zoster]

ICD-10-GM-Ziffer:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
B34	< 4	Viruskrankheit nicht näher bezeichneter Lokalisation
B99	< 4	Sonstige und nicht näher bezeichnete Infektionskrankheiten
C16	< 4	Bösartige Neubildung des Magens
C18	< 4	Bösartige Neubildung des Kolons
C34	< 4	Bösartige Neubildung der Bronchien und der Lunge
C78	< 4	Sekundäre bösartige Neubildung der Atmungs- und Verdauungsorgane
C80	< 4	Bösartige Neubildung ohne Angabe der Lokalisation
C90	< 4	Plasmozytom und bösartige Plasmazellen-Neubildungen
D43	< 4	Neubildung unsicheren oder unbekanntem Verhaltens des Gehirns und des Zentralnervensystems
D64	< 4	Sonstige Anämien
E86	< 4	Volumenmangel
E87	< 4	Sonstige Störungen des Wasser- und Elektrolythaushaltes sowie des Säure-Basen-Gleichgewichts
F01	< 4	Vaskuläre Demenz
F10	< 4	Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol
F13	< 4	Psychische und Verhaltensstörungen durch Sedativa oder Hypnotika
F43	< 4	Reaktionen auf schwere Belastungen und Anpassungsstörungen
G06	< 4	Intrakranielle und intraspinale Abszesse und Granulome
G20	< 4	Primäres Parkinson-Syndrom
G21	< 4	Sekundäres Parkinson-Syndrom
G25	< 4	Sonstige extrapyramidale Krankheiten und Bewegungsstörungen
G31	< 4	Sonstige degenerative Krankheiten des Nervensystems, anderenorts nicht klassifiziert
H16	< 4	Keratitis
H81	< 4	Störungen der Vestibularfunktion
I10	< 4	Essentielle (primäre) Hypertonie
I11	< 4	Hypertensive Herzkrankheit
I20	< 4	Angina pectoris
I25	< 4	Chronische ischämische Herzkrankheit
I26	< 4	Lungenembolie
I34	< 4	Nichtreumatische Mitralklappenkrankheiten
I35	< 4	Nichtreumatische Aortenklappenkrankheiten
I49	< 4	Sonstige kardiale Arrhythmien
I60	< 4	Subarachnoidalblutung
I61	< 4	Intrazerebrale Blutung
I64	< 4	Schlaganfall, nicht als Blutung oder Infarkt bezeichnet



ICD-10-GM-Ziffer:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
I67	< 4	Sonstige zerebrovaskuläre Krankheiten
I70	< 4	Atherosklerose
I72	< 4	Sonstiges Aneurysma und sonstige Dissektion
I77	< 4	Sonstige Krankheiten der Arterien und Arteriolen
I83	< 4	Varizen der unteren Extremitäten
I95	< 4	Hypotonie
J15	< 4	Pneumonie durch Bakterien, anderenorts nicht klassifiziert
J20	< 4	Akute Bronchitis
J40	< 4	Bronchitis, nicht als akut oder chronisch bezeichnet
J44	< 4	Sonstige chronische obstruktive Lungenkrankheit
K25	< 4	Ulcus ventriculi
K29	< 4	Gastritis und Duodenitis
K55	< 4	Gefäßkrankheiten des Darmes
K59	< 4	Sonstige funktionelle Darmstörungen
K65	< 4	Peritonitis
K70	< 4	Alkoholische Leberkrankheit
K80	< 4	Cholelithiasis
K92	< 4	Sonstige Krankheiten des Verdauungssystems
L02	< 4	Hautabszess, Furunkel und Karbunkel
M17	< 4	Gonarthrose [Arthrose des Kniegelenkes]
M54	< 4	Rückenschmerzen
M81	< 4	Osteoporose ohne pathologische Fraktur
M85	< 4	Sonstige Veränderungen der Knochendichte und -struktur
N17	< 4	Akutes Nierenversagen
N18	< 4	Chronische Nierenkrankheit
N39	< 4	Sonstige Krankheiten des Harnsystems
R53	< 4	Unwohlsein und Ermüdung
R54	< 4	Senilität
R55	< 4	Synkope und Kollaps
S12	< 4	Fraktur im Bereich des Halses
S32	< 4	Fraktur der Lendenwirbelsäule und des Beckens
S36	< 4	Verletzung von intraabdominalen Organen
S42	< 4	Fraktur im Bereich der Schulter und des Oberarmes
S52	< 4	Fraktur des Unterarmes
S80	< 4	Oberflächliche Verletzung des Unterschenkels

ICD-10-GM-Ziffer:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
S82	< 4	Fraktur des Unterschenkels, einschließlich des oberen Sprunggelenkes
T42	< 4	Vergiftung durch Antiepileptika, Sedativa, Hypnotika und Antiparkinsonmittel
T59	< 4	Toxische Wirkung sonstiger Gase, Dämpfe oder sonstigen Rauches
T78	< 4	Unerwünschte Nebenwirkungen, anderenorts nicht klassifiziert
T81	< 4	Komplikationen bei Eingriffen, anderenorts nicht klassifiziert
T82	< 4	Komplikationen durch Prothesen, Implantate oder Transplantate im Herzen und in den Gefäßen
T84	< 4	Komplikationen durch orthopädische Endoprothesen, Implantate oder Transplantate
T88	< 4	Sonstige Komplikationen bei chirurgischen Eingriffen und medizinischer Behandlung, anderenorts nicht klassifiziert

B-[2].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
8-550	320	Geriatrische frührehabilitative Komplexbehandlung
3-200	116	Native Computertomographie des Schädels
1-771	53	Standardisiertes geriatrisches Basisassessment (GBA)
9-200	42	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen
1-632	33	Diagnostische Ösophagogastroduodenoskopie
9-320	25	Therapie organischer und funktioneller Störungen der Sprache, des Sprechens, der Stimme und des Schluckens
3-225	24	Computertomographie des Abdomens mit Kontrastmittel
8-800	22	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat
1-440	21	Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas
3-820	21	Magnetresonanztomographie des Schädels mit Kontrastmittel
3-203	18	Native Computertomographie von Wirbelsäule und Rückenmark
3-222	18	Computertomographie des Thorax mit Kontrastmittel
8-987	15	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]
1-710	14	Ganzkörperplethysmographie
3-802	10	Native Magnetresonanztomographie von Wirbelsäule und Rückenmark
3-202	9	Native Computertomographie des Thorax
3-206	7	Native Computertomographie des Beckens



OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
5-032	6	Zugang zur Lendenwirbelsäule, zum Os sacrum und zum Os coccygis
8-980	6	Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur)
1-650	5	Diagnostische Koloskopie
3-205	4	Native Computertomographie des Muskel-Skelett-Systems
3-207	4	Native Computertomographie des Abdomens
5-431	4	Gastrostomie
8-930	4	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes
1-266	< 4	Elektrophysiologische Untersuchung des Herzens, nicht kathetergestützt
1-424	< 4	Biopsie ohne Inzision am Knochenmark
1-442	< 4	Perkutane Biopsie an hepatobiliärem System und Pankreas mit Steuerung durch bildgebende Verfahren
1-444	< 4	Endoskopische Biopsie am unteren Verdauungstrakt
1-503	< 4	Biopsie an Knochen durch Inzision
1-613	< 4	Evaluation des Schluckens mit flexiblem Endoskop
1-620	< 4	Diagnostische Tracheobronchoskopie
1-640	< 4	Diagnostische retrograde Darstellung der Gallenwege
1-653	< 4	Diagnostische Proktoskopie
1-844	< 4	Diagnostische perkutane Punktion der Pleurahöhle
1-854	< 4	Diagnostische perkutane Punktion eines Gelenkes oder Schleimbeutels
3-051	< 4	Endosonographie des Ösophagus
3-053	< 4	Endosonographie des Magens
3-056	< 4	Endosonographie des Pankreas
3-201	< 4	Native Computertomographie des Halses
3-220	< 4	Computertomographie des Schädels mit Kontrastmittel
3-221	< 4	Computertomographie des Halses mit Kontrastmittel
3-226	< 4	Computertomographie des Beckens mit Kontrastmittel
3-260	< 4	Elektronenstrahltomographie des Gehirns
3-705	< 4	Szintigraphie des Muskel-Skelett-Systems
3-805	< 4	Native Magnetresonanztomographie des Beckens
3-806	< 4	Native Magnetresonanztomographie des Muskel-Skelett-Systems
3-821	< 4	Magnetresonanztomographie des Halses mit Kontrastmittel
3-822	< 4	Magnetresonanztomographie des Thorax mit Kontrastmittel
3-823	< 4	Magnetresonanztomographie von Wirbelsäule und Rückenmark mit Kontrastmittel
3-843	< 4	Magnetresonanztomographie-Cholangiopankreatikographie [MRCP]
3-900	< 4	Knochendichtemessung (alle Verfahren)



OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
5-093	< 4	Korrekturoperation bei Entropium und Ektropium
5-138	< 4	Operationen an der Sklera
5-146	< 4	(Sekundäre) Einführung und Wechsel einer alloplastischen Linse
5-159	< 4	Vitrektomie über anderen Zugang und andere Operationen am Corpus vitreum
5-377	< 4	Implantation eines Herzschrittmachers, Defibrillators und Ereignis-Rekorders
5-513	< 4	Endoskopische Operationen an den Gallengängen
5-780	< 4	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch
5-794	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens
5-831	< 4	Exzision von erkranktem Bandscheibengewebe
5-836	< 4	Spondylodese
5-83b	< 4	Osteosynthese (dynamische Stabilisierung) an der Wirbelsäule
5-896	< 4	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
5-900	< 4	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut
6-001	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 1
6-002	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 2
8-018	< 4	Komplette parenterale Ernährung als medizinische Nebenbehandlung
8-020	< 4	Therapeutische Injektion
8-128	< 4	Anwendung eines Stuhl drainagesystems
8-133	< 4	Wechsel und Entfernung eines suprapubischen Katheters
8-152	< 4	Therapeutische perkutane Punktion von Organen des Thorax
8-153	< 4	Therapeutische perkutane Punktion der Bauchhöhle
8-159	< 4	Anderer therapeutische perkutane Punktion
8-390	< 4	Lagerungsbehandlung
8-701	< 4	Einfache endotracheale Intubation
8-706	< 4	Anlegen einer Maske zur maschinellen Beatmung
8-771	< 4	Kardiale oder kardiopulmonale Reanimation
8-779	< 4	Anderer Reanimationsmaßnahmen
8-812	< 4	Transfusion von Plasma und anderen Plasmaproteinen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen
8-831	< 4	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße
8-931	< 4	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf mit Messung des zentralen Venendruckes

B-[2].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

trifft nicht zu / entfällt

B-[2].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

trifft nicht zu / entfällt

B-[2].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

nicht vorhanden

B-[2].11 Personelle Ausstattung

B-[2].11.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	6,6 Vollkräfte	73,18181	
davon Fachärzte und Fachärztinnen	3,9 Vollkräfte	123,84615	
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0 Personen		

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ23	Innere Medizin	
AQ28	Innere Medizin und SP Kardiologie	

Nr.	Zusatz-Weiterbildung:	Kommentar / Erläuterung:
ZF09	Geriatric	
ZF28	Notfallmedizin	
ZF32	Physikalische Therapie und Balneologie	

B-[2].11.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	9,4 Vollkräfte	51,38297	
Gesundheits- und Kinderkrankpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankpflegerinnen	3 Jahre	Vollkräfte		
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	3 Jahre	2,5 Vollkräfte	193,20000	
Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	2 Jahre	1,8 Vollkräfte	268,33333	
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1 Jahr	3,5 Vollkräfte	138,00000	
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	ab 200 Std. Basiskurs	0,8 Vollkräfte	603,75000	
Entbindungspfleger und Hebammen	3 Jahre	Personen		
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	3 Jahre	Vollkräfte		

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss:	Kommentar / Erläuterung:
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	

Nr.	Zusatzqualifikation:	Kommentar / Erläuterung:
ZP17	Case Management	
ZP18	Dekubitusmanagement	
ZP07	Geriatric	
ZP08	Kinästhetik	



Nr.	Zusatzqualifikation:	Kommentar / Erläuterung:
ZP09	Kontinenzmanagement	
ZP20	Palliative Care	
ZP12	Praxisanleitung	
ZP13	Qualitätsmanagement	
ZP19	Sturzmanagement	
ZP16	Wundmanagement	

B-[2].11.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

keine Angaben



B-[3] Fachabteilung Hämatologie, Internistische Onkologie und Stammzelltransplantation

B-[3].1 Name [Hämatologie, Internistische Onkologie und Stammzelltransplantation]

Hämatologie, Internistische Onkologie und Stammzelltransplantation

Art der Organisationseinheit/Fachabteilung:

Hauptabteilung

Fachabteilungsschlüssel:

0500

Hausanschrift:

Pattbergstraße 1-3

45239 Essen

Internet:

<http://evk-werden.de/kliniken-zentren/fachabteilungen/klinik-fuer-haematologie-internistische-onkologie-und-stammzellentransplantation/>

Zugänge

Straße, Hausnummer, PLZ und Ort:	Internet:
Pattbergstraße 1-3, 45239 Essen	http://evk-werden.de/kliniken-zentren/fachabteilungen/klinik-fuer-haematologie-internistische-onkologie-und-stammzellentransplantation/

Chefärztinnen/-ärzte:

Titel, Vorname, Name:	Funktion / Arbeitsschwerpunkt:	Tel. Nr.	Fax. Nr.	Email:
Professor Dr. med. Peter Reimer	Direktor der Klinik	0201 / 4089 - 2231	0201 / 4089 - 2297	h.werner@evk-werden.de

B-[3].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

	Angaben zu Zielvereinbarungen	Kommentar/Erläuterung
Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 136a SGB V	Ja	

B-[3].3 Medizinische Leistungsangebote [Hämatologie, Internistische Onkologie und Stammzelltransplantation]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Hämatologie, Internistische Onkologie und Stammzelltransplantation	Kommentar / Erläuterung
VX00	Antihormon- und Chemotherapien	
VX00	Biologische Tumortherapie mit zielgerichteten Substanzen (z.B. Antikörpertherapien, Zytokine, Wachstumsfaktoren etc.)	
VX00	Chemotherapie mit tragbaren Pumpensystemen	
VX00	Chemotherapie nach einer Operation	
VX00	Chemotherapie zur Erreichung einer Operationsfähigkeit (Neoadjuvante Therapie)	
VI33	Diagnostik und Therapie von Gerinnungsstörungen	
VI09	Diagnostik und Therapie von hämatologischen Erkrankungen	Stationäre, teilstationäre und ambulante Diagnostik und Therapie hämatologischer Erkrankungen wie z. B. akute und chronische Leukämien, myelodysplastische Syndrome (MDS), maligne Lymphome, multiples Myelom (Plasmozytom), myeloproliferative Syndrome (MPS), Immunzytopenien (ITP, ...)
VI19	Diagnostik und Therapie von infektiösen und parasitären Krankheiten	
VI18	Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen	Stationäre, teilstationäre und ambulante Diagnostik und onkologische Systemtherapie solider Tumoren in adjuvanter, kurativer und palliativer Absicht. Interdisziplinäre multimodale Behandlungskonzepte u.a. im Westdeutschen Magen-Darm-Zentrum.
VX00	Konferenzen	
VX00	Mitgliedschaft in verschiedenen haematologischen Arbeitsgruppen und Leitungsgremien	
VR02	Native Sonographie	
VI38	Palliativmedizin	
VX00	Studien	

B-[3].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit [Hämatologie, Internistische Onkologie und Stammzelltransplantation]

Nr.	Aspekt der Barrierefreiheit:	Kommentar / Erläuterung:
BF07	Zimmer mit rollstuhlgerechter Toilette	

B-[3].5 Fallzahlen [Hämatologie, Internistische Onkologie und Stammzelltransplantation]

Vollstationäre Fallzahl:

1152

Teilstationäre Fallzahl:

412

B-[3].6 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
C83	139	Nicht folliculäres Lymphom
C90	112	Plasmozytom und bösartige Plasmazellen-Neubildungen
C92	112	Myeloische Leukämie
C34	69	Bösartige Neubildung der Bronchien und der Lunge
C91	51	Lymphatische Leukämie
J18	49	Pneumonie, Erreger nicht näher bezeichnet
C84	35	Reifzellige T/NK-Zell-Lymphome
C82	34	Follikuläres Lymphom
Z52	31	Spender von Organen oder Geweben
C81	30	Hodgkin-Lymphom [Lymphogranulomatose]
C93	28	Monozytenleukämie



ICD-10-GM-Ziffer:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
A49	27	Bakterielle Infektion nicht näher bezeichneter Lokalisation
C22	26	Bösartige Neubildung der Leber und der intrahepatischen Gallengänge
C25	24	Bösartige Neubildung des Pankreas
C20	22	Bösartige Neubildung des Rektums
D46	17	Myelodysplastische Syndrome
C18	16	Bösartige Neubildung des Kolons
C50	16	Bösartige Neubildung der Brustdrüse [Mamma]
A09	15	Sonstige und nicht näher bezeichnete Gastroenteritis und Kolitis infektiösen und nicht näher bezeichneten Ursprungs
D69	14	Purpura und sonstige hämorrhagische Diathesen
A41	13	Sonstige Sepsis
C56	12	Bösartige Neubildung des Ovars
D47	11	Sonstige Neubildungen unsicheren oder unbekanntes Verhaltens des lymphatischen, blutbildenden und verwandten Gewebes
I50	10	Herzinsuffizienz
A04	9	Sonstige bakterielle Darminfektionen
C78	8	Sekundäre bösartige Neubildung der Atmungs- und Verdauungsorgane
C86	7	Weitere spezifizierte T/NK-Zell-Lymphome
D64	7	Sonstige Anämien
E86	7	Volumenmangel
K56	7	Paralytischer Ileus und intestinale Obstruktion ohne Hernie
C16	6	Bösartige Neubildung des Magens
C61	6	Bösartige Neubildung der Prostata
D59	6	Erworbene hämolytische Anämien
D61	6	Sonstige aplastische Anämien
G62	6	Sonstige Polyneuropathien
C64	5	Bösartige Neubildung der Niere, ausgenommen Nierenbecken
J20	5	Akute Bronchitis
T86	5	Versagen und Abstoßung von transplantierten Organen und Geweben
A02	4	Sonstige Salmonelleninfektionen
D50	4	Eisenmangelanämie
E85	4	Amyloidose
J06	4	Akute Infektionen an mehreren oder nicht näher bezeichneten Lokalisationen der oberen Atemwege
K92	4	Sonstige Krankheiten des Verdauungssystems
Z03	4	Ärztliche Beobachtung und Beurteilung von Verdachtsfällen



ICD-10-GM-Ziffer:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
A39	< 4	Meningokokkeninfektion
B02	< 4	Zoster [Herpes zoster]
B23	< 4	Sonstige Krankheitszustände infolge HIV-Krankheit [Humane Immundefizienz-Viruskrankheit]
B25	< 4	Zytomegalie
B34	< 4	Viruskrankheit nicht näher bezeichneter Lokalisation
B37	< 4	Kandidose
B99	< 4	Sonstige und nicht näher bezeichnete Infektionskrankheiten
C15	< 4	Bösartige Neubildung des Ösophagus
C17	< 4	Bösartige Neubildung des Dünndarmes
C19	< 4	Bösartige Neubildung am Rektosigmoid, Übergang
C49	< 4	Bösartige Neubildung sonstigen Bindegewebes und anderer Weichteilgewebe
C62	< 4	Bösartige Neubildung des Hodens
C77	< 4	Sekundäre und nicht näher bezeichnete bösartige Neubildung der Lymphknoten
C79	< 4	Sekundäre bösartige Neubildung an sonstigen und nicht näher bezeichneten Lokalisationen
C85	< 4	Sonstige und nicht näher bezeichnete Typen des Non-Hodgkin-Lymphoms
C88	< 4	Bösartige immunproliferative Krankheiten
D44	< 4	Neubildung unsicheren oder unbekanntem Verhaltens der endokrinen Drüsen
D45	< 4	Polycythaemia vera
D48	< 4	Neubildung unsicheren oder unbekanntem Verhaltens an sonstigen und nicht näher bezeichneten Lokalisationen
D51	< 4	Vitamin-B12-Mangelanämie
D53	< 4	Sonstige alimentäre Anämien
D57	< 4	Sichelzellenkrankheiten
D72	< 4	Sonstige Krankheiten der Leukozyten
D73	< 4	Krankheiten der Milz
D86	< 4	Sarkoidose
E05	< 4	Hyperthyreose [Thyreotoxikose]
E11	< 4	Diabetes mellitus, Typ 2
E53	< 4	Mangel an sonstigen Vitaminen des Vitamin-B-Komplexes
G51	< 4	Krankheiten des N. facialis [VII. Hirnnerv]
G93	< 4	Sonstige Krankheiten des Gehirns
I10	< 4	Essentielle (primäre) Hypertonie
I11	< 4	Hypertensive Herzkrankheit
I26	< 4	Lungenembolie
I33	< 4	Akute und subakute Endokarditis

ICD-10-GM-Ziffer:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
I48	< 4	Vorhofflimmern und Vorhofflattern
I88	< 4	Unspezifische Lymphadenitis
J15	< 4	Pneumonie durch Bakterien, anderenorts nicht klassifiziert
J16	< 4	Pneumonie durch sonstige Infektionserreger, anderenorts nicht klassifiziert
J84	< 4	Sonstige interstitielle Lungenkrankheiten
K12	< 4	Stomatitis und verwandte Krankheiten
K20	< 4	Ösophagitis
K22	< 4	Sonstige Krankheiten des Ösophagus
L27	< 4	Dermatitis durch oral, enteral oder parenteral aufgenommene Substanzen
M06	< 4	Sonstige chronische Polyarthritiden
M13	< 4	Sonstige Arthritis
M25	< 4	Sonstige Gelenkkrankheiten, anderenorts nicht klassifiziert
M31	< 4	Sonstige nekrotisierende Vaskulopathien
M54	< 4	Rückenschmerzen
N14	< 4	Arzneimittel- und schwermetallinduzierte tubulointerstitielle und tubuläre Krankheitszustände
N17	< 4	Akutes Nierenversagen
N39	< 4	Sonstige Krankheiten des Harnsystems
R26	< 4	Störungen des Ganges und der Mobilität
R55	< 4	Synkope und Kollaps
R59	< 4	Lymphknotenvergrößerung
T80	< 4	Komplikationen nach Infusion, Transfusion oder Injektion zu therapeutischen Zwecken
T82	< 4	Komplikationen durch Prothesen, Implantate oder Transplantate im Herzen und in den Gefäßen

B-[3].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
8-800	1004	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat
8-542	665	Nicht komplexe Chemotherapie
6-002	417	Applikation von Medikamenten, Liste 2
8-547	331	Andere Immuntherapie



OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
1-424	328	Biopsie ohne Inzision am Knochenmark
3-202	317	Native Computertomographie des Thorax
8-543	305	Mittelgradig komplexe und intensive Blockchemotherapie
8-831	282	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße
6-001	204	Applikation von Medikamenten, Liste 1
3-225	198	Computertomographie des Abdomens mit Kontrastmittel
3-222	185	Computertomographie des Thorax mit Kontrastmittel
1-710	175	Ganzkörperplethysmographie
8-544	116	Hochgradig komplexe und intensive Blockchemotherapie
1-620	105	Diagnostische Tracheobronchoskopie
8-810	97	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen
6-003	76	Applikation von Medikamenten, Liste 3
1-712	74	Spiroergometrie
3-820	73	Magnetresonanztomographie des Schädels mit Kontrastmittel
3-200	67	Native Computertomographie des Schädels
8-805	67	Transfusion von peripher gewonnenen hämatopoetischen Stammzellen
1-632	59	Diagnostische Ösophagogastroduodenoskopie
5-410	56	Entnahme von hämatopoetischen Stammzellen aus Knochenmark und peripherem Blut zur Transplantation
8-522	55	Hochvoltstrahlentherapie
8-541	50	Instillation von und lokoregionale Therapie mit zytotoxischen Materialien und Immunmodulatoren
8-980	46	Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur)
8-987	46	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]
3-705	44	Szintigraphie des Muskel-Skelett-Systems
8-812	43	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen
3-825	37	Magnetresonanztomographie des Abdomens mit Kontrastmittel
3-221	36	Computertomographie des Halses mit Kontrastmittel
3-205	34	Native Computertomographie des Muskel-Skelett-Systems
8-982	34	Palliativmedizinische Komplexbehandlung
3-802	31	Native Magnetresonanztomographie von Wirbelsäule und Rückenmark
3-207	28	Native Computertomographie des Abdomens
1-650	24	Diagnostische Koloskopie
8-152	24	Therapeutische perkutane Punktion von Organen des Thorax
8-931	23	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf mit Messung des zentralen Venendruckes
1-941	21	Komplexe Diagnostik bei Leukämien



OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
8-706	21	Anlegen einer Maske zur maschinellen Beatmung
1-444	18	Endoskopische Biopsie am unteren Verdauungstrakt
1-711	18	Bestimmung der CO-Diffusionskapazität
8-701	17	Einfache endotracheale Intubation
8-930	17	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes
8-527	16	Konstruktion und Anpassung von Fixations- und Behandlungshilfen bei Strahlentherapie
5-399	15	Andere Operationen an Blutgefäßen
6-005	14	Applikation von Medikamenten, Liste 5
1-204	13	Untersuchung des Liquorsystems
1-279	13	Andere diagnostische Katheteruntersuchung an Herz und Gefäßen
1-273	12	Rechtsherz-Katheteruntersuchung
1-440	12	Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas
8-932	12	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf mit Messung des Pulmonalarteriendruckes
1-653	11	Diagnostische Proktoskopie
1-442	10	Perkutane Biopsie an hepatobiliärem System und Pankreas mit Steuerung durch bildgebende Verfahren
3-203	10	Native Computertomographie von Wirbelsäule und Rückenmark
5-513	10	Endoskopische Operationen an den Gallengängen
8-820	10	Therapeutische Plasmapherese
3-052	9	Transösophageale Echokardiographie [TEE]
3-82a	9	Magnetresonanztomographie des Beckens mit Kontrastmittel
1-430	8	Endoskopische Biopsie an respiratorischen Organen
1-844	8	Diagnostische perkutane Punktion der Pleurahöhle
8-528	8	Bestrahlungssimulation für externe Bestrahlung und Brachytherapie
3-201	7	Native Computertomographie des Halses
3-821	7	Magnetresonanztomographie des Halses mit Kontrastmittel
3-843	7	Magnetresonanztomographie des Muskel-Skelett-Systems mit Kontrastmittel
1-426	6	(Perkutane) Biopsie an Lymphknoten, Milz und Thymus mit Steuerung durch bildgebende Verfahren
1-651	6	Diagnostische Sigmoidoskopie
1-853	6	Diagnostische (perkutane) Punktion und Aspiration der Bauchhöhle
3-826	6	Magnetresonanztomographie des Muskel-Skelett-Systems mit Kontrastmittel
5-032	6	Zugang zur Lendenwirbelsäule, zum Os sacrum und zum Os coccygis
8-144	6	Therapeutische Drainage der Pleurahöhle
8-153	6	Therapeutische perkutane Punktion der Bauchhöhle



OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
8-529	6	Bestrahlungsplanung für perkutane Bestrahlung und Brachytherapie
8-771	6	Kardiale oder kardiopulmonale Reanimation
8-802	6	Transfusion von Leukozyten
1-640	5	Diagnostische retrograde Darstellung der Gallenwege
1-654	4	Diagnostische Rektoskopie
3-823	4	Magnetresonanztomographie von Wirbelsäule und Rückenmark mit Kontrastmittel
6-006	4	Applikation von Medikamenten, Liste 6
1-432	< 4	Perkutane Biopsie an respiratorischen Organen mit Steuerung durch bildgebende Verfahren
1-481	< 4	Biopsie ohne Inzision an Knochen mit Steuerung durch bildgebende Verfahren
1-503	< 4	Biopsie an Knochen durch Inzision
1-630	< 4	Diagnostische Ösophagoskopie
1-631	< 4	Diagnostische Ösophagogastroskopie
1-636	< 4	Diagnostische Intestinoskopie (Endoskopie des tiefen Jejunums und Ileums)
1-991	< 4	Molekulares Monitoring der Resttumorlast [MRD]
3-051	< 4	Endosonographie des Ösophagus
3-206	< 4	Native Computertomographie des Beckens
3-703	< 4	Szintigraphie der Lunge
3-806	< 4	Native Magnetresonanztomographie des Muskel-Skelett-Systems
3-822	< 4	Magnetresonanztomographie des Thorax mit Kontrastmittel
3-900	< 4	Knochendichtemessung (alle Verfahren)
5-403	< 4	Radikale zervikale Lymphadenektomie [Neck dissection]
5-429	< 4	Anderer Operationen am Ösophagus
5-431	< 4	Gastrostomie
5-469	< 4	Anderer Operationen am Darm
5-526	< 4	Endoskopische Operationen am Pankreasgang
5-790	< 4	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese
5-839	< 4	Anderer Operationen an der Wirbelsäule
8-855	< 4	Hämodiafiltration
8-915	< 4	Injektion und Infusion eines Medikamentes an andere periphere Nerven zur Schmerztherapie

B-[3].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebotene Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM04	Ermächtigungsambulanz nach § 116 SGB V	Hämatologische Ambulanz		Ermächtigungsambulanz für Diagnostik hämatologisch-onkologischer Krankheiten
AM04	Ermächtigungsambulanz nach § 116 SGB V	KMT-Ambulanz		Nachsorge nach Stammzelltransplantation
AM04	Ermächtigungsambulanz nach § 116 SGB V		<ul style="list-style-type: none"> • Durchführung der Antikörpertherapie bei Pat. mit B- und T-Zell Leukämie und Pat. mit follikulären Lymphomen (Non-Hodgkin-Lymphomen) (VI00) 	Gilt nur auf Überweisung von Fachärzten für Innere Medizin mit Schwerpunkt Hämatologie und Internistische Onkologie. Sie ist beschränkt.
AM04	Ermächtigungsambulanz nach § 116 SGB V		<ul style="list-style-type: none"> • Konsiliarische Beratung; besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden (bei Überweisung durch Vertragsärzte) (VI00) 	Gilt nur auf Überweisung von zugelassenen Vertragsärzten überwiesene Fälle. Sie ist beschränkt.
AM07	Privatambulanz	Privatambulanz für Diagnostik und Therapie hämatologischer und onkologischer Erkrankungen		
AM11	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V			

B-[3].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

trifft nicht zu / entfällt



B-[3].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft
nicht vorhanden

B-[3].11 Personelle Ausstattung

B-[3].11.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	16,1 Vollkräfte	71,55279	
davon Fachärzte und Fachärztinnen	8,4 Vollkräfte	137,14285	
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0 Personen		

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ27	Innere Medizin und SP Hämatologie und Onkologie	Internistische Onkologie

Nr.	Zusatz-Weiterbildung:	Kommentar / Erläuterung:
ZF01	Ärztliches Qualitätsmanagement	
ZF02	Akupunktur	
ZF11	Hämostaseologie	
ZF15	Intensivmedizin	
ZF22	Labordiagnostik – fachgebunden –	
ZF28	Notfallmedizin	
ZF30	Palliativmedizin	

B-[3].11.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	27,7 Vollkräfte	41,58844	
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte		
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	3 Jahre	0,7 Vollkräfte	1645,71428	
Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	2 Jahre	2,3 Vollkräfte	500,86956	
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1 Jahr	4,3 Vollkräfte	267,90697	
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	ab 200 Std. Basiskurs	1,8 Vollkräfte	640,00000	
Entbindungspfleger und Hebammen	3 Jahre	0 Personen		
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte		

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss:	Kommentar / Erläuterung:
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	
PQ07	Onkologische Pflege	

Nr.	Zusatzqualifikation:	Kommentar / Erläuterung:
ZP18	Dekubitusmanagement	
ZP05	Entlassungsmanagement	
ZP06	Ernährungsmanagement	



Nr.	Zusatzqualifikation:	Kommentar / Erläuterung:
ZP08	Kinästhetik	
ZP20	Palliative Care	
ZP12	Praxisanleitung	
ZP13	Qualitätsmanagement	
ZP14	Schmerzmanagement	
ZP15	Stomamanagement	
ZP19	Sturzmanagement	
ZP16	Wundmanagement	

B-[3].11.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

keine Angaben



B-[4] Fachabteilung Orthopädie

B-[4].1 Name [Orthopädie]

Orthopädie

Art der Organisationseinheit/Fachabteilung:

Hauptabteilung

Fachabteilungsschlüssel:

2300

Hausanschrift:

Pattbergstraße 1-3

45239 Essen

Internet:

<http://evk-werden.de/kliniken-zentren/fachabteilungen/klinik-fuer-orthopaedie-universitaetsklinik-essen/>

Zugänge

Straße, Hausnummer, PLZ und Ort:	Internet:
Pattbergstraße 1-3, 45239 Essen	http://evk-werden.de/kliniken-zentren/fachabteilungen/klinik-fuer-orthopaedie-universitaetsklinik-essen/

Chefärztinnen/-ärzte:

Titel, Vorname, Name:	Funktion / Arbeitsschwerpunkt:	Tel. Nr.	Fax. Nr.	Email:
Univ.-Professor Dr. med. Marcus Jäger	Direktor der Klinik	0201 / 4089 - 2261	0201 / 4089 - 2722	j.boehm@evk-werden.de

B-[4].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

	Angaben zu Zielvereinbarungen	Kommentar/Erläuterung
Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 136a SGB V	Ja	

B-[4].3 Medizinische Leistungsangebote [Orthopädie]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Orthopädie	Kommentar / Erläuterung
VO01	Diagnostik und Therapie von Arthropathien	Minimalinvasive Operationen in der Gelenkchirurgie; individuelle Planung und Versorgung mit Kunstgelenken
VO06	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Muskeln	
VO07	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Synovialis und der Sehnen	
VO09	Diagnostik und Therapie von Osteopathien und Chondropathien	
VO05	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Wirbelsäule und des Rückens	
VO10	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes	
VO08	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Weichteilgewebes	
VO04	Diagnostik und Therapie von Spondylopathien	
VO02	Diagnostik und Therapie von Systemkrankheiten des Bindegewebes	
VC39	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Hüfte und des Oberschenkels	
VC35	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Lumbosakralgegend, der Lendenwirbelsäule und des Beckens	
VC36	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Schulter und des Oberarmes	
VC40	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Knies und des Unterschenkels	
VC28	Gelenkersatzverfahren/Endoprothetik	
VO19	Schulterchirurgie	
VO13	Spezialsprechstunde	
VC65	Wirbelsäulenchirurgie	

B-[4].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit [Orthopädie]

Nr.	Aspekt der Barrierefreiheit:	Kommentar / Erläuterung:
BF07	Zimmer mit rollstuhlgerechter Toilette	

B-[4].5 Fallzahlen [Orthopädie]

Vollstationäre Fallzahl:

1733

Teilstationäre Fallzahl:

0

B-[4].6 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
M16	361	Koxarthrose [Arthrose des Hüftgelenkes]
M17	223	Gonarthrose [Arthrose des Kniegelenkes]
M23	208	Binnenschädigung des Kniegelenkes [internal derangement]
T84	143	Komplikationen durch orthopädische Endoprothesen, Implantate oder Transplantate
M48	114	Sonstige Spondylopathien
M20	94	Erworbene Deformitäten der Finger und Zehen
M75	74	Schulterläsionen
M51	66	Sonstige Bandscheibenschäden
M24	62	Sonstige näher bezeichnete Gelenkschädigungen
M87	49	Knochennekrose
M19	28	Sonstige Arthrose



ICD-10-GM-Ziffer:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
M54	27	Rückenschmerzen
M43	21	Sonstige Deformitäten der Wirbelsäule und des Rückens
M25	19	Sonstige Gelenkkrankheiten, anderenorts nicht klassifiziert
M80	18	Osteoporose mit pathologischer Fraktur
M47	15	Spondylose
S32	13	Fraktur der Lendenwirbelsäule und des Beckens
M22	12	Krankheiten der Patella
M21	8	Sonstige erworbene Deformitäten der Extremitäten
M46	8	Sonstige entzündliche Spondylopathien
M67	8	Sonstige Krankheiten der Synovialis und der Sehnen
M84	8	Veränderungen der Knochenkontinuität
S83	8	Luxation, Verstauchung und Zerrung des Kniegelenkes und von Bändern des Kniegelenkes
T81	8	Komplikationen bei Eingriffen, anderenorts nicht klassifiziert
M00	7	Eitrige Arthritis
M42	7	Osteochondrose der Wirbelsäule
S82	7	Fraktur des Unterschenkels, einschließlich des oberen Sprunggelenkes
M93	6	Sonstige Osteochondropathien
D16	5	Gutartige Neubildung des Knochens und des Gelenkknorpels
M77	5	Sonstige Enthesopathien
C90	4	Plasmozytom und bösartige Plasmazellen-Neubildungen
M53	4	Sonstige Krankheiten der Wirbelsäule und des Rückens, anderenorts nicht klassifiziert
M66	4	Spontanruptur der Synovialis und von Sehnen
M85	4	Sonstige Veränderungen der Knochendichte und -struktur
M96	4	Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems nach medizinischen Maßnahmen, anderenorts nicht klassifiziert
S72	4	Fraktur des Femurs
A41	< 4	Sonstige Sepsis
B99	< 4	Sonstige und nicht näher bezeichnete Infektionskrankheiten
C79	< 4	Sekundäre bösartige Neubildung an sonstigen und nicht näher bezeichneten Lokalisationen
C81	< 4	Hodgkin-Lymphom [Lymphogranulomatose]
D17	< 4	Gutartige Neubildung des Fettgewebes
D21	< 4	Sonstige gutartige Neubildungen des Bindegewebes und anderer Weichteilgewebe
G56	< 4	Mononeuropathien der oberen Extremität
G57	< 4	Mononeuropathien der unteren Extremität
G97	< 4	Krankheiten des Nervensystems nach medizinischen Maßnahmen, anderenorts nicht klassifiziert

ICD-10-GM-Ziffer:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
I48	< 4	Vorhofflimmern und Vorhofflattern
I50	< 4	Herzinsuffizienz
L02	< 4	Hautabszess, Furunkel und Karbunkel
L03	< 4	Phlegmone
L89	< 4	Dekubitalgeschwür und Druckzone
L97	< 4	Ulcus cruris, anderenorts nicht klassifiziert
M05	< 4	Seropositive chronische Polyarthritis
M12	< 4	Sonstige näher bezeichnete Arthropathien
M13	< 4	Sonstige Arthritis
M40	< 4	Kyphose und Lordose
M41	< 4	Skoliose
M50	< 4	Zervikale Bandscheibenschäden
M65	< 4	Synovitis und Tenosynovitis
M70	< 4	Krankheiten des Weichteilgewebes im Zusammenhang mit Beanspruchung, Überbeanspruchung und Druck
M71	< 4	Sonstige Bursopathien
M72	< 4	Fibromatosen
M76	< 4	Enthesopathien der unteren Extremität mit Ausnahme des Fußes
M79	< 4	Sonstige Krankheiten des Weichteilgewebes, anderenorts nicht klassifiziert
M81	< 4	Osteoporose ohne pathologische Fraktur
M86	< 4	Osteomyelitis
M89	< 4	Sonstige Knochenkrankheiten
M92	< 4	Sonstige juvenile Osteochondrosen
M94	< 4	Sonstige Knorpelkrankheiten
Q74	< 4	Sonstige angeborene Fehlbildungen der Extremität(en)
R26	< 4	Störungen des Ganges und der Mobilität
S22	< 4	Fraktur der Rippe(n), des Sternums und der Brustwirbelsäule
S42	< 4	Fraktur im Bereich der Schulter und des Oberarmes
S46	< 4	Verletzung von Muskeln und Sehnen in Höhe der Schulter und des Oberarmes
S76	< 4	Verletzung von Muskeln und Sehnen in Höhe der Hüfte und des Oberschenkels
S80	< 4	Oberflächliche Verletzung des Unterschenkels
S86	< 4	Verletzung von Muskeln und Sehnen in Höhe des Unterschenkels
S92	< 4	Fraktur des Fußes [ausgenommen oberes Sprunggelenk]
S96	< 4	Verletzung von Muskeln und Sehnen in Höhe des Knöchels und des Fußes

B-[4].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
5-812	458	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken
5-820	395	Implantation einer Endoprothese am Hüftgelenk
5-811	314	Arthroskopische Operation an der Synovialis
5-032	261	Zugang zur Lendenwirbelsäule, zum Os sacrum und zum Os coccygis
8-915	256	Injektion und Infusion eines Medikamentes an andere periphere Nerven zur Schmerztherapie
5-810	246	Arthroskopische Gelenkrevision
5-814	222	Arthroskopische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Schultergelenkes
5-822	199	Implantation einer Endoprothese am Kniegelenk
5-788	189	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes
8-919	185	Komplexe Akutschmerzbehandlung
3-802	144	Native Magnetresonanztomographie von Wirbelsäule und Rückenmark
8-914	119	Injektion eines Medikamentes an Nervenwurzeln und wirbelsäulennahe Nerven zur Schmerztherapie
5-786	100	Osteosyntheseverfahren
5-808	75	Arthrodese
5-819	75	Andere arthroskopische Operationen
8-800	75	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat
5-821	74	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk
5-839	69	Andere Operationen an der Wirbelsäule
5-829	65	Andere gelenkplastische Eingriffe
5-784	57	Knochentransplantation und -transposition
5-800	46	Offen chirurgische Revision eines Gelenkes
5-823	45	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Kniegelenk
5-83b	44	Osteosynthese (dynamische Stabilisierung) an der Wirbelsäule
5-787	43	Entfernung von Osteosynthesematerial
5-783	42	Entnahme eines Knochentransplantates
8-910	42	Epidurale Injektion und Infusion zur Schmerztherapie
5-854	39	Rekonstruktion von Sehnen
3-203	36	Native Computertomographie von Wirbelsäule und Rückenmark
5-782	36	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe
1-697	33	Diagnostische Arthroskopie
5-785	33	Implantation von alloplastischem Knochenersatz
5-780	32	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch



OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
5-831	31	Exzision von erkranktem Bandscheibengewebe
5-896	28	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
5-813	27	Arthroskopische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Kniegelenkes
8-917	21	Injektion eines Medikamentes in Gelenke der Wirbelsäule zur Schmerztherapie
5-836	20	Spondylodese
5-781	19	Osteotomie und Korrekturosteotomie
3-206	18	Native Computertomographie des Beckens
5-855	18	Naht und andere Operationen an Sehnen und Sehnensehne
3-806	17	Native Magnetresonanztomographie des Muskel-Skelett-Systems
3-826	15	Magnetresonanztomographie des Muskel-Skelett-Systems mit Kontrastmittel
1-710	14	Ganzkörperplethysmographie
5-984	14	Mikrochirurgische Technik
8-201	14	Geschlossene Reposition einer Gelenkluxation ohne Osteosynthese
8-020	13	Therapeutische Injektion
5-859	12	Anderer Operationen an Muskeln, Sehnen, Faszien und Schleimbeuteln
3-200	11	Native Computertomographie des Schädels
3-222	11	Computertomographie des Thorax mit Kontrastmittel
5-824	11	Implantation einer Endoprothese an Gelenken der oberen Extremität
5-850	11	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie
5-916	11	Temporäre Weichteildeckung
3-705	10	Szintigraphie des Muskel-Skelett-Systems
8-860	10	Autogene Stammzelltherapie
1-424	9	Biopsie ohne Inzision am Knochenmark
5-852	9	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie
8-812	9	Transfusion von Plasma und anderen Plasmaproteinen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen
8-987	9	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]
1-482	8	Arthroskopische Biopsie an Gelenken
3-202	8	Native Computertomographie des Thorax
3-823	8	Magnetresonanztomographie von Wirbelsäule und Rückenmark mit Kontrastmittel
5-056	8	Neurolyse und Dekompression eines Nerven
5-835	8	Knochenersatz an der Wirbelsäule
5-851	8	Durchtrennung von Muskel, Sehne und Faszie
5-894	8	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
5-900	8	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut



OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
3-205	7	Native Computertomographie des Muskel-Skelett-Systems
3-82a	7	Magnetresonanztomographie des Beckens mit Kontrastmittel
5-031	7	Zugang zur Brustwirbelsäule
1-503	6	Biopsie an Knochen durch Inzision
5-892	6	Andere Inzision an Haut und Unterhaut
8-210	6	Brisement force
3-225	5	Computertomographie des Abdomens mit Kontrastmittel
5-033	5	Inzision des Spinalkanals
5-793	5	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens
5-804	5	Offen chirurgische Operationen an der Patella und ihrem Halteapparat
5-806	5	Offen chirurgische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Sprunggelenkes
1-480	4	Perkutane (Nadel-)Biopsie an Knochen
1-854	4	Diagnostische perkutane Punktion eines Gelenkes oder Schleimbeutels
5-794	4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens
5-801	4	Offen chirurgische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken
5-830	4	Inzision von erkranktem Knochen- und Gelenkgewebe der Wirbelsäule
3-207	< 4	Native Computertomographie des Abdomens
3-227	< 4	Computertomographie des Muskel-Skelett-Systems mit Kontrastmittel
3-820	< 4	Magnetresonanztomographie des Schädels mit Kontrastmittel
3-900	< 4	Knochendichtemessung (alle Verfahren)
5-030	< 4	Zugang zum kraniozervikalen Übergang und zur Halswirbelsäule
5-039	< 4	Andere Operationen an Rückenmark und Rückenmarkstrukturen
5-041	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe von Nerven
5-590	< 4	Inzision und Exzision von retroperitonealem Gewebe
5-791	< 4	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens
5-803	< 4	Offen chirurgische Bandplastik am Kniegelenk
5-805	< 4	Offen chirurgische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Schultergelenkes
5-807	< 4	Offen chirurgische Refixation am Kapselbandapparat anderer Gelenke
5-809	< 4	Andere offen chirurgische Gelenkoperationen
5-825	< 4	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese an Gelenken der oberen Extremität
5-898	< 4	Operationen am Nagelorgan
8-158	< 4	Therapeutische perkutane Punktion eines Gelenkes
8-190	< 4	Spezielle Verbandstechniken
8-631	< 4	Neurostimulation

B-[4].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebote Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM04	Ermächtigungsambulanz nach § 116 SGB V	Hand-, Fuß-, Schultersprechstunde		
AM04	Ermächtigungsambulanz nach § 116 SGB V	Kniesprechstunde		
AM04	Ermächtigungsambulanz nach § 116 SGB V	Endoprothetik- und Wirbelsäulensprechstunde		
AM11	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V			

B-[4].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

OPS-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
5-812	219	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken
5-810	36	Arthroskopische Gelenkrevision
5-811	8	Arthroskopische Operation an der Synovialis
1-502	< 4	Biopsie an Muskeln und Weichteilen durch Inzision
5-041	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe von Nerven
5-056	< 4	Neurolyse und Dekompression eines Nerven

B-[4].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft nicht vorhanden

B-[4].11 Personelle Ausstattung

B-[4].11.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	12 Vollkräfte	144,41666	
davon Fachärzte und Fachärztinnen	5 Vollkräfte	346,60000	
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0 Personen		

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ61	Orthopädie	
AQ10	Orthopädie und Unfallchirurgie	
AQ62	Unfallchirurgie	

Nr.	Zusatz-Weiterbildung:	Kommentar / Erläuterung:
ZF01	Ärztliches Qualitätsmanagement	Prüfarzt für Klinische Studien
ZF19	Kinder-Orthopädie	
ZF24	Manuelle Medizin/Chirotherapie	
ZF28	Notfallmedizin	
ZF29	Orthopädische Rheumatologie	
ZF32	Physikalische Therapie und Balneologie	
ZF38	Röntgendiagnostik – fachgebunden –	Röntgendiagnostik Skelett
ZF41	Spezielle Orthopädische Chirurgie	
ZF43	Spezielle Unfallchirurgie	
ZF44	Sportmedizin	

B-[4].11.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	14,2 Vollkräfte	122,04225	
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte		
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte		
Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	2 Jahre	0,3 Vollkräfte	5776,66666	
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1 Jahr	5,7 Vollkräfte	304,03508	
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	ab 200 Std. Basiskurs	0,3 Vollkräfte	5776,66666	
Entbindungspfleger und Hebammen	3 Jahre	0 Personen		
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	3 Jahre	2 Vollkräfte	866,50000	

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss:	Kommentar / Erläuterung:
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	

Nr.	Zusatzqualifikation:	Kommentar / Erläuterung:
ZP18	Dekubitusmanagement	
ZP05	Entlassungsmanagement	
ZP06	Ernährungsmanagement	
ZP08	Kinästhetik	



Nr.	Zusatzqualifikation:	Kommentar / Erläuterung:
ZP12	Praxisanleitung	
ZP13	Qualitätsmanagement	
ZP14	Schmerzmanagement	
ZP19	Sturzmanagement	
ZP16	Wundmanagement	

B-[4].11.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

keine Angaben



B-[5] Fachabteilung Augenheilkunde

B-[5].1 Name [Augenheilkunde]

Augenheilkunde

Art der Organisationseinheit/Fachabteilung:

Hauptabteilung

Fachabteilungsschlüssel:

2700

Hausanschrift:

Pattbergstraße 1-3

45239 Essen

Internet:

<http://evk-werden.de/kliniken-zentren/fachabteilungen/klinik-fuer-augenheilkunde/>

Zugänge

Straße, Hausnummer, PLZ und Ort:	Internet:
Pattbergstraße 1-3, 45239 Essen	http://evk-werden.de/kliniken-zentren/fachabteilungen/klinik-fuer-augenheilkunde/

Chefärztinnen/-ärzte:

Titel, Vorname, Name:	Funktion / Arbeitsschwerpunkt:	Tel. Nr.	Fax. Nr.	Email:
Professor Dr. med. Andreas Scheider	Direktor der Klinik	0201 / 4089 - 2212	0201 / 4089 - 2407	a.scheider@evk-werden.de

B-[5].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

	Angaben zu Zielvereinbarungen	Kommentar/Erläuterung
Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 136a SGB V	Ja	

B-[5].3 Medizinische Leistungsangebote [Augenheilkunde]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Augenheilkunde	Kommentar / Erläuterung
VA07	Diagnostik und Therapie des Glaukoms	
VA16	Diagnostik und Therapie sonstiger Krankheiten des Auges und der Augenanhangsgebilde	
VA06	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Aderhaut und der Netzhaut	
VA10	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Augenmuskeln, Störungen der Blickbewegungen sowie Akkommodationsstörungen und Refraktionsfehlern	
VA03	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Konjunktiva	
VA05	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Linse	
VA04	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Sklera, der Hornhaut, der Iris und des Ziliarkörpers	
VA02	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Augenlides, des Tränenapparates und der Orbita	
VA08	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Glaskörpers und des Augapfels	
VA09	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Sehnervs und der Sehbahn	
VA11	Diagnostik und Therapie von Sehstörungen und Blindheit	
VA14	Diagnostik und Therapie von strabologischen und neuroophthalmologischen Erkrankungen	
VA01	Diagnostik und Therapie von Tumoren des Auges und der Augenanhangsgebilde	
VA12	Ophthalmologische Rehabilitation	
VA15	Plastische Chirurgie	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Augenheilkunde	Kommentar / Erläuterung
VA17	Spezialsprechstunde	Fluoreszenzangiographie; Glaukome (Diagnostik, postoperative Kontrollen); Hornhaut; Lasersprechstunde; Lid-, Orbita-, Tränenwege; Makulasprechstunde; Netzhaut-Glaskörper; Neuroophthalmologie; Okuläre Durchblutung; Refraktive Chirurgie; Sehschule / Orthoptik; Trockenes Auge (Keratokonju...

B-[5].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit [Augenheilkunde]

Nr.	Aspekt der Barrierefreiheit:	Kommentar / Erläuterung:
BF07	Zimmer mit rollstuhlgerechter Toilette	

B-[5].5 Fallzahlen [Augenheilkunde]

Vollstationäre Fallzahl:

1434

Teilstationäre Fallzahl:

0

B-[5].6 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
H25	567	Cataracta senilis
H40	278	Glaukom
H35	139	Sonstige Affektionen der Netzhaut
H02	106	Sonstige Affektionen des Augenlides
H33	82	Netzhautablösung und Netzhautriss
H50	52	Sonstiger Strabismus



ICD-10-GM-Ziffer:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
C44	25	Sonstige bösartige Neubildungen der Haut des Augenlides
H44	23	Affektionen des Augapfels
H43	19	Affektionen des Glaskörpers
H18	15	Sonstige Affektionen der Hornhaut
H34	14	Netzhautgefäßverschluss
H16	11	Keratitis
H27	11	Sonstige Affektionen der Linse
T85	11	Komplikationen durch sonstige interne Prothesen, Implantate oder Transplantate
H20	9	Iridozyklitis
T86	9	Versagen und Abstoßung von transplantierten Organen und Geweben
H11	8	Sonstige Affektionen der Konjunktiva
H00	7	Hordeolum und Chalazion
H04	7	Affektionen des Tränenapparates
B00	5	Infektionen durch Herpesviren [Herpes simplex]
E11	4	Diabetes mellitus, Typ 2
H47	4	Sonstige Affektionen des N. opticus [II. Hirnnerv] und der Sehbahn
H59	4	Affektionen des Auges und der Augenanhangsgebilde nach medizinischen Maßnahmen, anderenorts nicht klassifiziert
B02	< 4	Zoster [Herpes zoster]
D23	< 4	Sonstige gutartige Neubildungen der Haut
D31	< 4	Gutartige Neubildung des Auges und der Augenanhangsgebilde
D48	< 4	Neubildung unsicheren oder unbekanntem Verhaltens an sonstigen und nicht näher bezeichneten Lokalisationen
H05	< 4	Affektionen der Orbita
H15	< 4	Affektionen der Sklera
H17	< 4	Hornhautnarben und -trübungen
H26	< 4	Sonstige Kataraktformen
H30	< 4	Chorioretinitis
H31	< 4	Sonstige Affektionen der Aderhaut
H52	< 4	Akkommodationsstörungen und Refraktionsfehler
H53	< 4	Sehstörungen
Q13	< 4	Angeborene Fehlbildungen des vorderen Augenabschnittes
S05	< 4	Verletzung des Auges und der Orbita
T15	< 4	Fremdkörper im äußeren Auge
T26	< 4	Verbrennung oder Verätzung, begrenzt auf das Auge und seine Anhangsgebilde

B-[5].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
8-020	724	Therapeutische Injektion
5-144	723	Extrakapsuläre Extraktion der Linse [ECCE]
5-158	422	Pars-plana-Vitrektomie
5-154	249	Andere Operationen zur Fixation der Netzhaut
5-984	188	Mikrochirurgische Technik
5-149	148	Andere Operationen an der Linse
1-220	142	Messung des Augeninnendruckes
5-097	91	Blepharoplastik
5-983	88	Reoperation
5-132	69	Senkung des Augeninnendruckes durch Operationen am Corpus ciliare
5-156	69	Andere Operationen an der Retina
8-541	60	Instillation von und lokoregionale Therapie mit zytotoxischen Materialien und Immunmodulatoren
5-133	58	Senkung des Augeninnendruckes durch Verbesserung der Kammerwasserzirkulation
5-131	56	Senkung des Augeninnendruckes durch filtrierende Operationen
5-10a	49	Verstärkende Eingriffe an einem geraden Augenmuskel
5-10b	44	Schwächende Eingriffe an einem geraden Augenmuskel
5-10k	43	Kombinierte Operationen an den Augenmuskeln
5-091	41	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe des Augenlides
5-092	34	Operationen an Kanthus und Epikanthus
5-094	30	Korrekturoperation bei Blepharoptosis
5-096	27	Andere Rekonstruktion der Augenlider
5-159	19	Vitrektomie über anderen Zugang und andere Operationen am Corpus vitreum
5-10g	18	Schwächende Eingriffe an einem schrägen Augenmuskel
5-137	18	Andere Operationen an der Iris
5-125	17	Hornhauttransplantation und Keratoprothetik
5-146	16	(Sekundäre) Einführung und Wechsel einer alloplastischen Linse
5-093	14	Korrekturoperation bei Entropium und Ektropium
5-139	13	Andere Operationen an Sklera, vorderer Augenkammer, Iris und Corpus ciliare
5-095	11	Naht des Augenlides
5-114	11	Lösung von Adhäsionen zwischen Konjunktiva und Augenlid
8-170	10	Therapeutische Spülung (Lavage) des Auges
5-084	8	Inzision von Tränensack und sonstigen Tränenwegen
5-152	8	Fixation der Netzhaut durch eindellende Operationen

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
5-112	7	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe der Konjunktiva
5-122	6	Operationen bei Pterygium
5-145	5	Andere Linsenextraktionen
5-142	4	Kapsulotomie der Linse
5-147	4	Revision und Entfernung einer alloplastischen Linse
1-100	< 4	Klinische Untersuchung in Allgemeinanästhesie
1-710	< 4	Ganzkörperplethysmographie
3-200	< 4	Native Computertomographie des Schädels
3-222	< 4	Computertomographie des Thorax mit Kontrastmittel
3-690	< 4	Angiographie am Auge
3-800	< 4	Native Magnetresonanztomographie des Schädels
5-086	< 4	Rekonstruktion des Tränenkanals und Tränenpunktes
5-10c	< 4	Chirurgie der Abrollstrecke (Faden-Operation, Myopexie)
5-10e	< 4	Andere Operationen an den geraden Augenmuskeln
5-10h	< 4	Transposition eines schrägen Augenmuskels
5-110	< 4	Operative Entfernung eines Fremdkörpers aus der Konjunktiva
5-113	< 4	Konjunktivaplastik
5-119	< 4	Andere Operationen an der Konjunktiva
5-120	< 4	Operative Entfernung eines Fremdkörpers aus der Kornea
5-123	< 4	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe der Kornea
5-126	< 4	Refraktive Keratoplastik und andere Rekonstruktion der Kornea
5-129	< 4	Andere Operationen an der Kornea
5-136	< 4	Andere Iridektomie und Iridotomie
5-138	< 4	Operationen an der Sklera
5-143	< 4	Intrakapsuläre Extraktion der Linse
5-150	< 4	Entfernung eines Fremdkörpers aus dem hinteren Augenabschnitt
5-153	< 4	Revision, Wechsel und Entfernung einer Cerclage oder Plombe, die zur Fixation der Netzhaut angelegt wurde
5-155	< 4	Destruktion von erkranktem Gewebe an Retina und Choroidea
5-160	< 4	Orbitotomie
5-163	< 4	Entfernung des Augapfels [E nukleation]
5-995	< 4	Vorzeitiger Abbruch einer Operation (Eingriff nicht komplett durchgeführt)
8-101	< 4	Fremdkörperentfernung ohne Inzision

B-[5].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebote Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM04	Ermächtigungsambulanz nach § 116 SGB V		<ul style="list-style-type: none"> •Konsiliarische Beratung; Fluoreszenzangiographie; Ultraschalluntersuchungen; amb. Nachbehandlung nach größeren bzw. komplizierten Eingriffen (VA00) • 	Überweisung vom Facharzt notwendig
AM07	Privatambulanz		<ul style="list-style-type: none"> •siehe Versorgungsschwerpunkte der Fachabteilung (VA00) • 	
AM11	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V		<ul style="list-style-type: none"> •siehe Versorgungsschwerpunkte der Fachabteilung (VA00) • 	

B-[5].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

OPS-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
5-144	1953	Extrakapsuläre Extraktion der Linse [ECCE]
5-155	299	Destruktion von erkranktem Gewebe an Retina und Choroidea
5-142	178	Kapsulotomie der Linse
5-091	147	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe des Augenlides
5-093	47	Korrekturoperation bei Entropium und Ektropium
5-112	18	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe der Konjunktiva
5-154	18	Andere Operationen zur Fixation der Netzhaut
5-092	12	Operationen an Kanthus und Epikanthus
5-129	9	Andere Operationen an der Kornea
5-095	6	Naht des Augenlides
5-10k	5	Kombinierte Operationen an den Augenmuskeln
5-097	4	Blepharoplastik
5-094	< 4	Korrekturoperation bei Blepharoptosis

B-[5].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft
nicht vorhanden

B-[5].11 Personelle Ausstattung

B-[5].11.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	9,2 Vollkräfte	155,86956	
davon Fachärzte und Fachärztinnen	5 Vollkräfte	286,80000	
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0 Personen		

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ04	Augenheilkunde	Prof. Dr. Scheider ist zusätzlich Europäischer Facharzt für Augenheilkunde (F.E.B.O.)



B-[5].11.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	7,7 Vollkräfte	186,23376	
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte		
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte		
Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	2 Jahre	4,7 Vollkräfte	305,10638	
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1 Jahr	2,3 Vollkräfte	623,47826	
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	ab 200 Std. Basiskurs	0 Vollkräfte		
Entbindungspfleger und Hebammen	3 Jahre	0 Personen		
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte		

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss:	Kommentar / Erläuterung:
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	

Nr.	Zusatzqualifikation:	Kommentar / Erläuterung:
ZP18	Dekubitusmanagement	
ZP05	Entlassungsmanagement	
ZP06	Ernährungsmanagement	
ZP08	Kinästhetik	



Nr.	Zusatzqualifikation:	Kommentar / Erläuterung:
ZP12	Praxisanleitung	
ZP13	Qualitätsmanagement	
ZP14	Schmerzmanagement	
ZP19	Sturzmanagement	
ZP16	Wundmanagement	

B-[5].11.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

keine Angaben



B-[6] Fachabteilung Kinder-/Jugendpsychiatrie

B-[6].1 Name [Kinder-/Jugendpsychiatrie]

Kinder-/Jugendpsychiatrie

Art der Organisationseinheit/Fachabteilung:

Hauptabteilung

Fachabteilungsschlüssel:

3000

Weitere Fachabteilungsschlüssel:

Nr.	Fachabteilung:
3060	Kinder- und Jugendpsychiatrie/Tagesklinik (für teilstationäre Pflegesätze)

Hausanschrift:

Pattbergstraße 1-3

45239 Essen

Internet:

<http://evk-werden.de/kliniken-zentren/fachabteilungen/klinik-fuer-kinder-und-jugendpsychiatrie-psychotherapie-und-psychosomatik/>

Zugänge

Straße, Hausnummer, PLZ und Ort:	Internet:
Pattbergstraße 1-3, 45239 Essen	http://evk-werden.de/kliniken-zentren/fachabteilungen/klinik-fuer-kinder-und-jugendpsychiatrie-psychotherapie-und-psychosomatik/

Chefärztinnen/-ärzte:

Titel, Vorname, Name:	Funktion / Arbeitsschwerpunkt:	Tel. Nr.	Fax. Nr.	Email:
Christoph Arning	Direktor der Klinik	0201 / 4089 - 2251	0201 / 4089 - 2754	b.greimann@evk-werden.de

B-[6].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

	Angaben zu Zielvereinbarungen	Kommentar/Erläuterung
Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 136a SGB V	Ja	

B-[6].3 Medizinische Leistungsangebote [Kinder-/Jugendpsychiatrie]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Kinder-/Jugendpsychiatrie	Kommentar / Erläuterung
VP11	Diagnostik, Behandlung, Prävention und Rehabilitation psychischer, psychosomatischer und entwicklungsbedingter Störungen im Säuglings-, Kinder- u. Jugendalter	nicht im Säugling- bis Vorschulalter
VP03	Diagnostik und Therapie von affektiven Störungen	Diagnostik und Therapie werden durchgeführt
VP08	Diagnostik und Therapie von Entwicklungsstörungen	Diagnostik und Therapie werden durchgeführt
VP07	Diagnostik und Therapie von Intelligenzstörungen	Diagnostik wird durchgeführt, Behandlung von Krisen wird durchgeführt, längere Therapie wird nicht durchgeführt
VP04	Diagnostik und Therapie von neurotischen, Belastungs- und somatoformen Störungen	Diagnostik und Therapie werden durchgeführt
VP06	Diagnostik und Therapie von Persönlichkeits- und Verhaltensstörungen	Diagnostik und Therapie werden durchgeführt
VP01	Diagnostik und Therapie von psychischen und Verhaltensstörungen durch psychotrope Substanzen	Diagnostik wird durchgeführt, Therapie nicht
VP02	Diagnostik und Therapie von Schizophrenie, schizotypen und wahnhaften Störungen	Diagnostik und Therapie werden durchgeführt
VP09	Diagnostik und Therapie von Verhaltens- und emotionalen Störungen mit Beginn in der Kindheit und Jugend	Diagnostik und Therapie werden durchgeführt
VP05	Diagnostik und Therapie von Verhaltensauffälligkeiten mit körperlichen Störungen und Faktoren	Diagnostik und Therapie werden durchgeführt
VK28	Pädiatrische Psychologie	

B-[6].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit [Kinder-/Jugendpsychiatrie]

Nr.	Aspekt der Barrierefreiheit:	Kommentar / Erläuterung:
BF11	Besondere personelle Unterstützung	

B-[6].5 Fallzahlen [Kinder-/Jugendpsychiatrie]

Vollstationäre Fallzahl:

133

Teilstationäre Fallzahl:

0

B-[6].6 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
F32	40	Depressive Episode
F43	20	Reaktionen auf schwere Belastungen und Anpassungsstörungen
F92	15	Kombinierte Störung des Sozialverhaltens und der Emotionen
F50	13	Essstörungen
F40	10	Phobische Störungen
F44	8	Dissoziative Störungen [Konversionsstörungen]
F45	5	Somatoforme Störungen
F93	5	Emotionale Störungen des Kindesalters
F23	< 4	Akute vorübergehende psychotische Störungen
F33	< 4	Rezidivierende depressive Störung
F41	< 4	Andere Angststörungen
F42	< 4	Zwangsstörung
F63	< 4	Abnorme Gewohnheiten und Störungen der Impulskontrolle
F90	< 4	Hyperkinetische Störungen
F94	< 4	Störungen sozialer Funktionen mit Beginn in der Kindheit und Jugend

B-[6].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
9-983	127	Behandlung von Kindern und Jugendlichen in Einrichtungen, die im Anwendungsbereich der Psychiatrie-Personalverordnung liegen, Kinder- und Jugendpsychiatrie
3-806	< 4	Native Magnetresonanztomographie des Muskel-Skelett-Systems

B-[6].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angeborene Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM04	Ermächtigungsambulanz nach § 116 SGB V		<ul style="list-style-type: none"> •Konsiliarische Leistungen (VX00) • 	
AM08	Notfallambulanz (24h)			
AM07	Privatambulanz			
AM11	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V			

B-[6].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

trifft nicht zu / entfällt

B-[6].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft nicht vorhanden

B-[6].11 Personelle Ausstattung

B-[6].11.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	1,6 Vollkräfte	83,12500	
davon Fachärzte und Fachärztinnen	1,6 Vollkräfte	83,12500	
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0 Personen		

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktcompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ37	Kinder- und Jugendpsychiatrie und -psychotherapie	

B-[6].11.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	7,4 Vollkräfte	17,97297	
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	3 Jahre	1,5 Vollkräfte	88,66666	
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte		
Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	2 Jahre	2,8 Vollkräfte	47,50000	Erzieher und Sozialpädagogen
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1 Jahr	1 Vollkräfte	133,00000	
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	ab 200 Std. Basiskurs	1 Vollkräfte	133,00000	
Entbindungspfleger und Hebammen	3 Jahre	0 Personen		
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte		

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss:	Kommentar / Erläuterung:
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	



Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss:	Kommentar / Erläuterung:
PQ10	Psychiatrische Pflege	

B-[6].11.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

Spezielles therapeutisches Personal	Anzahl	Fälle je VK	Kommentar/ Erläuterung
Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten und Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutinnen	0 Vollkräfte		
Psychologische Psychotherapeuten und Psychologische Psychotherapeutinnen	0 Vollkräfte		
Diplom-Psychologen und Diplom-Psychologinnen	2 Vollkräfte	66,50000	
Klinische Neuropsychologen und Klinische Neuropsychologinnen	0 Vollkräfte		



B-[7] Fachabteilung Kinder-und Jugendpsychiatrie/Tagesklinik

B-[7].1 Name [Kinder-und Jugendpsychiatrie/Tagesklinik]

Kinder-und Jugendpsychiatrie/Tagesklinik

Art der Organisationseinheit/Fachabteilung:

Hauptabteilung

Fachabteilungsschlüssel:

3060

Hausanschrift:

Pattbergstraße 1-3

45239 Essen

Internet:

<http://evk-werden.de/kliniken-zentren/fachabteilungen/klinik-fuer-kinder-und-jugendpsychiatrie-psychotherapie-und-psychosomatik/>

Zugänge

Straße, Hausnummer, PLZ und Ort:	Internet:
Pattbergstraße 1-3, 45239 Essen	http://evk-werden.de/kliniken-zentren/fachabteilungen/klinik-fuer-kinder-und-jugendpsychiatrie-psychotherapie-und-psychosomatik/

Chefärztinnen/-ärzte:

Titel, Vorname, Name:	Funktion / Arbeitsschwerpunkt:	Tel. Nr.	Fax. Nr.	Email:
Christoph Arning	Direktor der Klinik	0201 / 4089 - 2251	0201 / 4089 - 2754	b.greimann@evk-werden.de

B-[7].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

	Angaben zu Zielvereinbarungen	Kommentar/Erläuterung
Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 136a SGB V	Ja	

B-[7].3 Medizinische Leistungsangebote [Kinder- und Jugendpsychiatrie/Tagesklinik]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Kinder- und Jugendpsychiatrie/Tagesklinik	Kommentar / Erläuterung
VP11	Diagnostik, Behandlung, Prävention und Rehabilitation psychischer, psychosomatischer und entwicklungsbedingter Störungen im Säuglings-, Kindes- und Jugendalter	nicht im Säugling- bis Vorschulalter
VP03	Diagnostik und Therapie von affektiven Störungen	
VP08	Diagnostik und Therapie von Entwicklungsstörungen	
VP07	Diagnostik und Therapie von Intelligenzstörungen	Diagnostik wird durchgeführt, Behandlung von Krisen wird durchgeführt, längere Therapie wird nicht durchgeführt
VP04	Diagnostik und Therapie von neurotischen, Belastungs- und somatoformen Störungen	
VP06	Diagnostik und Therapie von Persönlichkeits- und Verhaltensstörungen	
VP01	Diagnostik und Therapie von psychischen und Verhaltensstörungen durch psychotrope Substanzen	Diagnostik wird durchgeführt, Therapie nicht
VP02	Diagnostik und Therapie von Schizophrenie, schizotypen und wahnhaften Störungen	
VP09	Diagnostik und Therapie von Verhaltens- und emotionalen Störungen mit Beginn in der Kindheit und Jugend	

B-[7].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit [Kinder- und Jugendpsychiatrie/Tagesklinik]

Nr.	Aspekt der Barrierefreiheit:	Kommentar / Erläuterung:
BF11	Besondere personelle Unterstützung	



B-[7].5 Fallzahlen [Kinder-und Jugendpsychiatrie/Tagesklinik]

Vollstationäre Fallzahl:

0

Teilstationäre Fallzahl:

69

B-[7].6 Diagnosen nach ICD

trifft nicht zu / entfällt

B-[7].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
9-983	68	Behandlung von Kindern und Jugendlichen in Einrichtungen, die im Anwendungsbereich der Psychiatrie-Personalverordnung liegen, Kinder- und Jugendpsychiatrie
3-820	< 4	Magnetresonanztomographie des Schädels mit Kontrastmittel

B-[7].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

trifft nicht zu / entfällt

B-[7].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

trifft nicht zu / entfällt

B-[7].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

nicht vorhanden

B-[7].11 Personelle Ausstattung

B-[7].11.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	1 Vollkräfte		
davon Fachärzte und Fachärztinnen	1 Vollkräfte		
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0 Personen		

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ37	Kinder- und Jugendpsychiatrie und -psychotherapie	

B-[7].11.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	2 Vollkräfte		
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	3 Jahre	Vollkräfte		
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	3 Jahre	Vollkräfte		

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	2 Jahre	1 Vollkräfte		
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1 Jahr	Vollkräfte		
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	ab 200 Std. Basiskurs	Vollkräfte		
Entbindungspfleger und Hebammen	3 Jahre	Personen		
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	3 Jahre	Vollkräfte		

B-[7].11.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

Spezielles therapeutisches Personal	Anzahl	Fälle je VK	Kommentar/ Erläuterung
Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten und Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutinnen	0 Vollkräfte		
Psychologische Psychotherapeuten und Psychologische Psychotherapeutinnen	0 Vollkräfte		
Diplom-Psychologen und Diplom-Psychologinnen	0,9 Vollkräfte		
Klinische Neuropsychologen und Klinische Neuropsychologinnen	0 Vollkräfte		



B-[8] Fachabteilung Zentrum für Anästhesiologie / Intensivmedizin

B-[8].1 Name [Zentrum für Anästhesiologie / Intensivmedizin]

Zentrum für Anästhesiologie / Intensivmedizin

Art der Organisationseinheit/Fachabteilung:

Nicht bettenführende Abteilung/sonstige Organisationseinheit

Fachabteilungsschlüssel:

3600

Hausanschrift:

Propsteistraße 2

45239 Essen

Zugänge

Straße, Hausnummer, PLZ und Ort:	Internet:
Propsteistraße 2, 45239 Essen	

Chefärztinnen/-ärzte:

Titel, Vorname, Name:	Funktion / Arbeitsschwerpunkt:	Tel. Nr.	Fax. Nr.	Email:
Dr. med. Ulrich Reischuck	Komm. Chefarzt	0201 / 8408 - 1280	0201 / 8408 - 1281	ulrich.reischuck@sjk.uk-essen.de

B-[8].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

	Angaben zu Zielvereinbarungen	Kommentar/Erläuterung
Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 136a SGB V	Ja	

B-[8].3 Medizinische Leistungsangebote [Zentrum für Anästhesiologie / Intensivmedizin]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Zentrum für Anästhesiologie / Intensivmedizin	Kommentar / Erläuterung
VI20	Intensivmedizin	Postoperative Schmerz- und Intensivmedizin, Einsatz des PICCO-Systems bei schwerkranken Intensivpatienten. Einsatz Fremdblutsparender Maßnahmen (Cell-Saver). Hoher Patientenanteil in vorgerücktem Alter und hohen Komorbiditäten.
VX00	Weitere Leistungen	Sämtliche modernen Anästhesieverfahren, schwerpunktmäßig totalintravenöse Anästhesie (TIVA), Anästhesiekatheter zur postoperativen Schmerztherapie, hirnstromkurvengesteuerte Narkosetiefe (CSM-Monitore) zur Vermeidung intraoperativer Wachheit, Einsatz der Laryng...

B-[8].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit [Zentrum für Anästhesiologie / Intensivmedizin]

trifft nicht zu / entfällt

B-[8].5 Fallzahlen [Zentrum für Anästhesiologie / Intensivmedizin]

Vollstationäre Fallzahl:

0

Teilstationäre Fallzahl:

71

B-[8].6 Diagnosen nach ICD

trifft nicht zu / entfällt

B-[8].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

trifft nicht zu / entfällt

B-[8].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

trifft nicht zu / entfällt

B-[8].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

trifft nicht zu / entfällt

B-[8].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

nicht vorhanden

B-[8].11 Personelle Ausstattung

B-[8].11.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	16,8 Vollkräfte		Gemeinsame Fachabteilung (Betriebsgemeinschaft) mit dem St. Josef Krankenhaus Essen-Werden GmbH
davon Fachärzte und Fachärztinnen	13,3 Vollkräfte		
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0 Personen		



Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktcompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ01	Anästhesiologie	

Nr.	Zusatz-Weiterbildung:	Kommentar / Erläuterung:
ZF02	Akupunktur	
ZF15	Intensivmedizin	
ZF28	Notfallmedizin	
ZF30	Palliativmedizin	Zusammenarbeit mit der Ambulanten Ökumenischen Hospizgruppe
ZF42	Spezielle Schmerztherapie	

B-[8].11.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	35,9 Vollkräfte		
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte		
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte		
Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	2 Jahre	0 Vollkräfte		
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1 Jahr	0 Vollkräfte		
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	ab 200 Std. Basiskurs	0 Vollkräfte		
Entbindungspfleger und Hebammen	3 Jahre	0 Personen		



	Ausbildungsdauer	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte		

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss:	Kommentar / Erläuterung:
PQ04	Intensivpflege und Anästhesie	
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	

Nr.	Zusatzqualifikation:	Kommentar / Erläuterung:
ZP18	Dekubitusmanagement	
ZP08	Kinästhetik	
ZP20	Palliative Care	
ZP12	Praxisanleitung	
ZP13	Qualitätsmanagement	
ZP14	Schmerzmanagement	
ZP15	Stomamanagement	
ZP19	Sturzmanagement	
ZP16	Wundmanagement	

B-[8].11.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

keine Angaben



B-[9] Fachabteilung Zentrum für Klinische Radiologie

B-[9].1 Name [Zentrum für Klinische Radiologie]

Zentrum für Klinische Radiologie

Art der Organisationseinheit/Fachabteilung:

Nicht bettenführende Abteilung/sonstige Organisationseinheit

Fachabteilungsschlüssel:

3751

Hausanschrift:

Propsteistraße 2

45239 Essen

Internet:

<http://www.sankt-josef-werden.de/kliniken-zentren/klinische-radiologie/>

Zugänge

Straße, Hausnummer, PLZ und Ort:	Internet:
Pattbergstraße 1-3, 45239 Essen	

Chefärztinnen/-ärzte:

Titel, Vorname, Name:	Funktion / Arbeitsschwerpunkt:	Tel. Nr.	Fax. Nr.	Email:
Professor Dr. med. Ralf-Dietrich Müller	Direktor der Klinik	0201 / 4089 - 2281	0201 / 4089 - 2602	radiologie-werden@sjk.uk-essen.de

B-[9].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

	Angaben zu Zielvereinbarungen	Kommentar/Erläuterung
Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 136a SGB V	Ja	

B-[9].3 Medizinische Leistungsangebote [Zentrum für Klinische Radiologie]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Zentrum für Klinische Radiologie	Kommentar / Erläuterung
VR15	Arteriographie	
VR10	Computertomographie (CT), nativ	
VR12	Computertomographie (CT), Spezialverfahren	
VR11	Computertomographie (CT) mit Kontrastmittel	
VR41	Interventionelle Radiologie	Periradikuläre Schmerztherapie, Facettentherapie, Mammographie- und MR-gestützte Mammapunktionen, Stanzbiopsien der Mamma, CT-gestützte Interventionen einschließlich Drainagen
VR25	Knochendichtemessung (alle Verfahren)	Knochendichtemessung (CT)
VR01	Konventionelle Röntgenaufnahmen	Digitale Radiologie einschließlich Durchleuchtung
VR22	Magnetresonanztomographie (MRT), nativ	
VR24	Magnetresonanztomographie (MRT), Spezialverfahren	
VR23	Magnetresonanztomographie (MRT) mit Kontrastmittel	
VR02	Native Sonographie	Mamma-Sonographie
VR18	Nuklearmedizinische diagnostische Verfahren	Skelett- und Schilddrüsen Szintigraphie
VR16	Phlebographie	
VR40	Spezialsprechstunde	Digitale Mammographie Kooperationspartner im Uni-Brustzentrum Essen (UBZE), Zertifiziert nach QR und ISO

B-[9].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit [Zentrum für Klinische Radiologie]

Nr.	Aspekt der Barrierefreiheit:	Kommentar / Erläuterung:
BF11	Besondere personelle Unterstützung	
BF19	Röntgeneinrichtungen für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße	



B-[9].5 Fallzahlen [Zentrum für Klinische Radiologie]

Vollstationäre Fallzahl:

0

Teilstationäre Fallzahl:

0

B-[9].6 Diagnosen nach ICD

trifft nicht zu / entfällt

B-[9].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

trifft nicht zu / entfällt

B-[9].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebotene Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM04	Ermächtigungsambulanz nach § 116 SGB V			Ermächtigung für Mammographien auf Überweisung von Radiologen und Gynäkologen, radiologische Leistungen auf Überweisung der ermächtigten Ärzte der Fachabteilungen



Nr	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angeborene Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM07	Privatambulanz		<ul style="list-style-type: none"> •Arteriographie (VR15) •Computergestützte Bilddatenanalyse mit 3D-Auswertung (VR26) •Computertomographie (CT), nativ (VR10) •Computertomographie (CT), Spezialverfahren (VR12) •Computertomographie (CT) mit Kontrastmittel (VR11) •Fluoroskopie/Durchleuchtung als selbständige Leistung (VR08) •Interventionelle Radiologie (VR41) •Knochendichtemessung (alle Verfahren) (VR25) •Magnetresonanztomographie (MRT), nativ (VR22) •Magnetresonanztomographie (MRT), Spezialverfahren (VR24) •Phlebographie (VR16) •Projektionsradiographie mit Kontrastmittelverfahren (VR09) •Projektionsradiographie mit Spezialverfahren (Mammographie) (VR07) •Szintigraphie (VR18) • 	

B-[9].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

trifft nicht zu / entfällt

B-[9].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

nicht vorhanden

B-[9].11 Personelle Ausstattung

B-[9].11.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
--	--------	--------------------	------------------------



	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	6,4 Vollkräfte		Gemeinsame Fachabteilung (Betriebsgemeinschaft) mit dem St. Josef Krankenhaus Essen-Werden GmbH
davon Fachärzte und Fachärztinnen	6,4 Vollkräfte		
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0 Personen		

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ54	Radiologie	FA für Radiologie, FA für Diagnostische Radiologie, FA für Radiologische Diagnostik, Fachkunde für Nuklearmedizin

Nr.	Zusatz-Weiterbildung:	Kommentar / Erläuterung:
ZF23	Magnetresonanztomographie – fachgebunden –	
ZF38	Röntgendiagnostik – fachgebunden –	

B-[9].11.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte		
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte		
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte		



	Ausbildungsdauer	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	2 Jahre	0 Vollkräfte		
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1 Jahr	0 Vollkräfte		
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	ab 200 Std. Basiskurs	0 Vollkräfte		
Entbindungspfleger und Hebammen	3 Jahre	0 Personen		
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte		

B-[9].11.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

keine Angaben

Teil C - Qualitätssicherung

C-2 Externe Qualitätssicherung nach Landesrecht gemäß § 112 SGB V

Über § 137 SGB V hinaus ist auf Landesebene keine verpflichtende Qualitätssicherung vereinbart.

C-3 Qualitätssicherung bei Teilnahme an Disease-Management-Programmen (DMP) nach § 137f SGB V

DMP	Kommentar / Erläuterung
Chronische obstruktive Lungenerkrankung (COPD)	
Koronare Herzkrankheit (KHK)	

C-4 Teilnahme an sonstigen Verfahren der externen vergleichenden Qualitätssicherung

trifft nicht zu / entfällt

C-5 Umsetzung der Mindestmengenregelungen nach § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 SGB V

Leistungsbereich:	Mindestmenge:	Erbrachte Menge:	Ausnahmetatbestand:	Kommentar/Erläuterung:
Stammzelltransplantation	25	67		



C-6 Umsetzung von Beschlüssen zur Qualitätssicherung nach § 137 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 SGB V ("Strukturqualitätsvereinbarung")

trifft nicht zu / entfällt

C-7 Umsetzung der Regelungen zur Fortbildung im Krankenhaus nach § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 SGB V

		Anzahl
1.	Fachärzte und Fachärztinnen, Psychotherapeuten und psychologische Psychotherapeutinnen sowie Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten und -psychotherapeutinnen, die der Fortbildungspflicht* unterliegen (fortbildungsverpflichtete Personen)	37 Personen
1.1.	Davon diejenigen, die der Pflicht zum Fortbildungsnachweis unterliegen, da ihre Facharztanerkennung bzw. Approbation mehr als 5 Jahre zurückliegt	29 Personen
1.1.1	Davon diejenigen, die den Fortbildungsnachweis erbracht haben	16 Personen

* nach den „Regelungen des Gemeinsamen Bundesausschusses zur Fortbildung der Fachärztinnen und Fachärzte, der Psychologischen Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten sowie der Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutinnen und -psychotherapeuten im Krankenhaus“ (siehe www.g-ba.de)